

Chronik 2002

1. Januar

Endlich besteht die Möglichkeit, die Burchardikirche in Halberstadt von dienstags bis sonntags in der Zeit von 11 Uhr bis 16 Uhr zu besichtigen. Jetzt gibt es eine Mitarbeiterin, die Besucher über die Kirche und das John-Cage-Projekt informiert. Sie hat ihr Büro im Herrenhaus der Klosteranlage und informiert Interessierte über den Sakralbau.

Jetzt liegt die Verantwortung für den Halberstädter Wochenmarkt bei der Stala. Der zwischen ihr und der Stadt Halberstadt abgeschlossene Vertrag läuft zunächst bis zum 31. Dezember 2004. Mit dem Betreiberwechsel soll der Wochenmarkt weiter belebt und das angebotene Sortiment erweitert werden.

Stolz sind die Eltern Stefanie Jasper und Ingo Siewert aus Drübeck auf ihre Tochter Lea. Sie ist das erste Baby im neuen Jahr, welches im St.-Salvator-Krankenhaus geboren wird. Die Kleine ist 55 cm lang und wiegt 4 250 g ein ziemlicher „Brummer“, wie die Schwestern scherzhaft sagen.

Nun ist der Euro für 300 Mill. Menschen in zwölf europäischen Staaten das offizielle Zahlungsmittel. Schnell loswerden wollen die Leute die D-Mark. Es bilden sich auch in der Domstadt vor den Kassenschaltern der Banken lange Schlangen.

Das bisherige AOK-Bildungszentrum in der Kirschallee wird in eine eigenständige Gesellschaft überführt. Die neue Bildungs- und Gesundheitszentrum GmbH, zu der auch das Objekt Sennhütte Wernigerode gehört, wird von Volker Nürnberg geführt. Er ist 33 Jahre alt und stammt aus Karlsruhe, wo er auch Leiter einer Bildungseinrichtung war.

2. Januar

Zum ersten Großbrand im neuen Jahr wird die Feuerwehr gegen 20.02 Uhr gerufen. Eine Wohnung am Ebereschenhof steht in Flammen. Ein 36-jähriger Mann und drei von vier Hunden sterben. Brandursache ist vermutlich unsachgemäßer Umgang mit Kerzen. Die Ermittlungen laufen. Der Tote hatte die Wohnung in dem leerstehenden Gebäude der HaWoGe illegal genutzt. Ein Brandschaden in Höhe von ca. 25 000 Euro ist entstanden.

8. Januar

Die Domstadt ist auf der Tourismusmesse, die bis zum 13. Januar in Utrecht (Niederlande) stattfindet, mit einem Stand präsent. Maik Brzezicha, Mitarbeiter der Halberstadt-Information, gibt den zahlreichen Besuchern, wie Reiseunternehmen und Veranstaltern, die gewünschte Auskunft.

9. Januar

Ullrich Nitsch eröffnet offiziell sein Vier-Sterne-Wellness-Hotel „Villa Heine“. Insgesamt kostete das 95-Bettenhaus rund acht Mill. Euro. Es sind dort insgesamt 28 Arbeitsplätze entstanden.

Auf der Einladung der Halberstadtwerke zu ihren Firmenjubiläum heißt es ganz lapidar „10 Jahre Stadtwerke und 140 Jahre Gasversorgung“. Viele Geschäftsleute, Kunden und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus Halberstadt und der Region sind gekommen, um den Halberstadtwerken ihre Aufwartung zu machen. Sie erleben einen Abend voller Überraschungen. Die Gäste werden von der Geschäftsleitung empfangen und vom Salonorchester „Charmaine“ begrüßt. Zeitungsjungen bieten lautstark eine Ausgabe des „Halberstädter Intelligenzblattes“ feil. Im nostalgischen Ambiente geht es dann weiter bis zur Gegenwart. Heute liefern die Stadtwerke Gas, Strom und Wasser und beschäftigen 99 Mitarbeiter.

10. Januar

Große Freude herrscht bei den Judokas des Polizeisportvereins. Der Präsident des VfB Germania, Dr. Wolfgang Bartel, begrüßt den PSV Halberstadt als Mitglied des VfB Germania. Insgesamt 1 319 Mitglieder, die in zehn Abteilungen und 16 Freizeit-Sportgruppen organisiert Sport treiben, gehören zu dem Verein für Breitensport.

Die erste Ausstellung im Jahr 2002 eröffnet der Blankenburger Künstler Jens Elgner im Kunsthof. Er erhielt 1992 den Förderpreis des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Magdeburg und ist seit 1996 im

Künstlerförderprogramm der Deutschen Kreditbank AG. Zahlreiche Besucher kommen zur Eröffnung, um sich von den Bildern Jens Elgners inspirieren zu lassen. Die Ausstellung ist bis Ende Februar in der Galerie zu sehen.

11. Januar

Oberbürgermeister Hans-Georg Busch erhält ein signiertes Exemplar des Buches „Halberstadt – Münzen und Medaillen“ von den Autoren Rolf Besser, Volker Bürger, Hermann Brämer und dem Verleger Alexander Herz vom Scriptum Verlag überreicht. Der OB bedankt sich herzlich und würdigt die Bedeutung des Werkes, indem er sagt, „dass es für Halberstadt zwei wichtige Bücher gibt. Das eine ist das über den Domschatz und das andere das Münzbuch. Münzen sind Dokumente der Geschichte. Und Halberstadt wäre ohne Geschichte und Kultur nicht vorstellbar“. Nach der Übergabe und dem Gespräch übergibt Hermann Brämer dann noch eine Kopie des letzten Halberstädter Stadttalers von 1691 an das Stadtoberhaupt.

12. Januar

In Halle -Brandberge finden die Leichtathletik-Landesmeisterschaften statt. Die Athleten des VfB Germania Halberstadt erringen sechs Landesmeistertitel und einige andere gute Plätze. Sascha Matthies, Sebastian Dannenberg überzeugen im Weit- und Dreisprung sowie im Kugelstoßen. Aber auch die Senioren sind in guter Form. Ralf Schlieter und Michael Heß werden Vizemeister im Sprintbereich. Nadine Fansa belegt im Dreisprung Platz 4, im Weitsprung wird sie Sechste.

Zwei Tage lang schlagen im Halberstädter Klubhaus die Herzen der Liebhaber von Kunst und Antiquitäten höher. Etwa 4 000 Besucher werden bei den ersten Halberstädter Antiquitäten- und Sammlertagen gezählt. 30 Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet bieten Möbel, Schmuck, Geschirr und vieles mehr an.

Gut in Form präsentieren sich die Leichtathleten des VfB Germania in Magdeburg bei den zweitägigen Hallen-Bezirksmeisterschaften. Bastian Herbst wird Bezirksmeister im Weitsprung mit 6.30 m. Sara Klinke gewinnt im Dreisprung. Felix Drygalla wird Bezirksmeister über 60 m Hürden. Auch die übrigen Starter belegen vordere Plätze in den Wettkämpfen.

13. Januar

Zum traditionellen Hilariusmahl begrüßen Stadtratspräsident Bernd Schmidtgen und OB Hans-Georg Busch 83 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und dem öffentlichen Leben sowie engagierte Bürger. Darunter als Ehrengast Landesinnenminister Manfred Püchel, Verdi-Chef Frank Bsirske, ein Schulfreund unseres OB`s, und die Oberbürgermeister der Städte Wolfsburg, Wernigerode und Quedlinburg. Auch schon Tradition ist die Vergabe des „Silbernen Rolands“ zum Hilariusmahl. Die Einrichtung des Kinder- und Jugendtelefons der AWO erhält die diesjährige Auszeichnung. Stellvertretend für ihr Team von 31 Frauen und fünf Männern nehmen Gisela Raecke und Mitarbeiterin Helga Lechner diese entgegen. Fast ehrenamtlich wird der Telefondienst abgedeckt, so dass jährlich über 1 000 Stunden geleistet werden, in denen etwa 7 000 bis 10 000 Anrufe entgegengenommen werden. Die diesjährige Hilariusspende beträgt 3 761 Euro.

Die Sternensinger aus dem Kinderheim St. Josef sammeln insgesamt 2 328,89 Euro. Allein die Gäste des Hilariusmahls, die letzte Sammelaktion, stecken 500 Euro in die Spendendose der Kinder. Dem Projekt „Heilende Hände“ in China und Asien kommt dieses Geld zugute.

Fortuna wird verdient der diesjährige Hallen-Kreismeister im Fußball der Herren. Freudestrahlend nehmen die Sieger den Wanderpokal in Empfang.

14. Januar

Die Leichtathletik-Abteilung des VfB Germania gründen mit zehn Mitgliedern einen Leichtathletik-Förderverein. Die Hauptaufgaben der Vereinigung sind u. a. die Leichtathleten zu unterstützen und die materiell-technischen Voraussetzungen für sie zu schaffen.

16. Januar

Ein ungewöhnlicher Fall mit großem Medieninteresse beschäftigt das Halberstädter Amtsgericht. Zwei junge Männer aus Halberstadt müssen sich wegen des Tatvorwurfes des schweren Diebstahls verantworten. Von Mitarbeitern eines Wachdienstes waren sie am 28. Juli vorigen Jahres an der ehemaligen Untertageanlage Thekenberge gestellt worden. Sie hatten in ihren Rucksäcken 200- und 500- Mark-Scheine der DDR Währung, die 1990 dort eingelagert worden sind. Diese Geldscheine haben einen hohen Sammlerwert, weil sie zur DDR-Zeit nicht in den Umlauf kamen. Wegen offener Beweisanträge spricht Holger Selig noch kein Urteil. Auf Antrag der Verteidigung findet jetzt eine erneute Schätzung der Beute statt.

Im Halberstädter „Heine“ Tagungszentrum findet die Wahlkampfaufaktveranstaltung der CDU statt. Prominenter Gast ist CDU-Generalsekretär Laurenz Mayer, der den ca. 120 Bürgern Rede und Antwort auf ihre

Fragen gibt. Wahlkampf für die CDU heißt „Wir können es einfach besser“. Viel haben sich die Kandidaten für den Landtag- und Bundestag vorgenommen und daran werden sie die Bürger messen.

Bei den Deutschen Leichtathletik-Studentenmeisterschaften in Frankfurt /Main wird der Halberstädter Karsten Stammen Deutscher Meister über 400 m in 49,95 sec. Dies ist sein bisher größter Erfolg.

Das Städtische Museum lädt zur ersten diesjährigen Abendveranstaltung ein. Der Bauhistoriker Frank Högg spricht zum Thema „Baugeschichtliches zum Petershof, zur Huysburg und zum Magdeburger Dom“. Viele Zuhörer lauschen den Worten des Bauforschers, der ebenfalls schon den Halberstädter Dom und das Burchardikloster untersuchte.

17. Januar

Die Wohnungsbaugesellschaft kann aufatmen. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau bestätigt den Beschluss für die Entlastung der WGH von 36 Mill. Euro DDR-Altschulden.

18. Januar

Zum Neujahrsempfang von Stadt und Kreis hat es noch nie solchen Auftakt gegeben. Etwa 350 Kinder und Jugendliche protestieren lautstark und mit Plakaten vor dem Kulturhaus gegen die Streichung von Geldern für die Jugendarbeit durch den Landkreis. Landrat Henning Rühle und OB Hans-Georg Busch gehen anschließend in ihren Neujahresansprachen auf die derzeitige wirtschaftliche Situation ein.

Große Freude herrscht bei Schwester Marietta von der Wärmestube. Sie bekommt von den Halberstadtwerken einen Scheck in Höhe von 6 594 Euro überreicht. Dieses Geld kam bei den Jubiläen -10 Jahre Stadtwerke und 140 Jahre Gasversorgung- zusammen.

21. Januar

In den Räumen des Behrend-Lehmann-Museums findet eine erste Buchlesung statt. Schriftstellerin und Journalistin Ruth Bondy aus Israel liest aus ihrer Biographie „Mehr Glück als Verstand“ vor. Sie überlebte drei Konzentrationslager. Ihre gesamte Familie wurde ins Ghetto nach Theresienstadt gebracht, danach folgte Auschwitz-Birkenau und gegen Kriegsende kam sie nach Neuengamme und Bergen-Belsen.

Die Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ ist nach dreiwöchiger Schließung wieder geöffnet. Die Umstellung auf ein neues Programm machte dies erforderlich. Das Preisgeld für die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2000“ ermöglichte dieses. Die Bibliotheksbesucher können nun die gewünschte Information mit der Maus oder per Tastatur abrufen. Mit diesem neuen Programm ergeben sich auch andere Recherchemöglichkeiten.

22. Januar

Drei Linden werden auf dem Domplatz gefällt. Mitarbeiter des Amtes für Forsten und Umwelt stellten bei einer Überprüfung fest, dass diese Bäume auf Grund ihres schlechten Zustandes entfernt werden müssen. Im Herbst wird die Stadt aber zehn neue Linden pflanzen.

Das Museum Heineanum eröffnet die diesjährige Saison der Abendveranstaltungen. Dr. Bernd Nicolai, Leiter der musealen Einrichtung, spricht zum Thema „Der Haussperling-Vogel des Jahres 2002“. Die zahlreich erschienenen Besucher erfahren u. a. etwas über die ökologischen Zusammenhänge, die Gründe des weiteren Bestandsrückgangs. Außerdem können die Anwesenden eine kleine Sonderausstellung betrachten.

23. Januar

Schon im Oktober 2001 wurde ein Stadtentwicklungskonzept beschlossen, das sich dem Thema des Stadtumbaus widmete. Nun gibt es in Magdeburg auf der Starterkonferenz einen Zuwendungsbescheid über 75 000 Euro für die Weiterführung der vorhandenen Pläne für den Stadtumbau. Sie werden jetzt mit den Fördermitteln überarbeitet und bilden dann die Grundlage für das integrierte Stadtentwicklungskonzept.

Der Beschluss des Kulturausschusses steht fest. Die städtischen Zuwendungen für die Vereine werden wie folgt verteilt. 51 000 Euro erhalten die Sportvereine, 17 600 Euro bekommen die Jugendvereine und 17 500 Euro die Kulturvereine, dies ergibt eine Gesamtsumme von 86 100 Euro.

24. Januar

Halberstadts Boxlegende Otto Hentrich feiert seinen 80. Geburtstag. Er war einer der letzten Berufsboxer der DDR und schrieb Geschichte für den Halberstädter Boxsport.

26. Januar

Das Deutschland Radio Berlin sendet live aus Halberstadt. Moderatorin Nana Brink begrüßt die anwesenden Gäste im Gleimhaus. Die Live-Sendung steht unter dem Motto „Kirchen, Cage und bröselnde Plattenbauten“. Die Reportagen sind ein akustischer Bilderbogen mit Themen und Menschen der Region. Unter den Gesprächspartnern befindet sich u. a. der Werner Hartmann, Dr. Ute Pott, Jutta Dick, Dr. Petra Sevrugian, Dr. Michael Betzle, Rainer Schöne, die Halberstädter Oldies, die Gymnasiastinnen Wibke, Juliane und Nora, die eine Rätselaufgabe lösen sowie Dieter Janitz, der Hersteller des Modells vom Glockenguss der Domina. Das Modell steht im Städtischen Museum in den Ausstellungsräumen, es ist eine Leihgabe.

Über zwei Tage finden in Neubrandenburg die Norddeutschen Hallenmeisterschaften in den Disziplinen Sprint, Sprung und Lauf statt. Germania Halberstadt nimmt mit neun Leichtathleten daran teil. Hervorragende Leistungen zeigt Sascha Matthies im Dreisprung. Mit 15,54 m gewinnt er den Norddeutschen Meistertitel.

Die Planungen für den Neubau der Wehrstedter Brücke haben nun den Stand erreicht, dass mit der Bauvorbereitung begonnen werden kann. Es werden an zwei Tagen die ersten Bäume an der Brücke gefällt. Der gesamte Verkehr stadteinwärts wird während dieser Zeit stundenweise über die Schützen- und Wehrstedter Strasse geleitet.

27. Januar

In der Domstadt gibt es Bundesliga-Premiere im Handball der Frauen. Vier seiner Hauptspiele in der Rückrunde der Meisterschaft in der zweiten Bundesliga trägt der HC Niederndodeleben in Halberstadt aus.

Am 19. November 2001 wurde in einem Vertrag festgelegt, dass der HAT 1861 den HCN finanziell unterstützt und die o. g. Spiele in der Domstadt ausgetragen werden.

Auch wie im vergangenen Jahr gedenken wieder viele Bürger sowie Vertreter von Parteien und Institutionen den Opfern des Nationalsozialismus. Am Mahnmahl der Gedenkstätte Langenstein-Zwieberge werden Kränze niedergelegt. Im Anschluss der Kranzniederlegung besuchen die Bürger die neue Dauerausstellung.

28. Januar

Dominik Becker, ein dreijähriger Steppke, erhält einen kuriosen Brief aus dem Ordnungsamt der Stadt. Vor ca. einem Monat hätte er mit seinem Auto die zulässige Geschwindigkeit bei einer Radarkontrolle überschritten. Allerdings fährt er höchstens mit dem roten Baby-Car. Erst seine Großmutter klärt den Irrtum der Behörden, eine Namensverwechslung, auf.

30. Januar

Eine besondere Premiere erleben Kinder der siebenten Klasse. Gezeigt wird die „Freischütz-Version“ speziell für Kinder und Jugendliche. Nach der „Freischütz-Vorlage“ schuf Eberhard Streuls diese Geschichte mit Musik für Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren.

Der Geschäftsführer der Halberstadtwerke, Karl-Heinz Rauer, eröffnet in der Rotunde die Ausstellung „140 Jahre Gas in Halberstadt“. Er gibt in seiner Eröffnungsrede einen kurzen geschichtlichen Abriss der Gasversorgung, die bereits seit 1859 Geschichte schrieb. Obermonteur Edwin Ellwanger aus Quedlinburg zeigt aus seiner privaten Sammlung zahlreiche Stücke, wie z.B. Gasuhren, Gaslaternen, Gasöfen und Kochstellen aus der Vergangenheit. Die Ausstellung läuft über einen längeren Zeitraum.

31. Januar

Im Rathaus unterzeichnen OB Hans-Georg Busch und Vertreter verschiedener Vereinigungen die Vereinbarung zur Vorbereitung „1200 Jahre Bistum Halberstadt“. Zur Vorbereitung des Jubiläums wurde eine Arbeitsgruppe gegründet und deren Aufgaben vereinbart. Jeder der Partner übernimmt mit der Unterzeichnung dieser Vereinbarung Verantwortung und Teile der Organisation für das Fest, das 2004 würdevoll begangen werden soll.

1. Februar

Verdis Meisterwerk „Aida“ steht auf dem Spielplan des Städtebundtheaters. Für die Halberstädter Inszenierung steht diesmal kein monumentaler Triumphmarsch im Mittelpunkt, sondern der intime Seelenkonflikt der handelnden Figuren. Die Regie lag in den bewährten Händen von Horst Kubich.

Die Firstspitze der Ostseite des Kirchenschiffes von St. Johannis ist wieder bekrönt. Damit ist der vierte Bauabschnitt der Sanierung des Fachwerkgotteshauses abgeschlossen. In der Kugel befindet sich eine Schatulle mit Euro- und D-Mark-Münzen (gestiftet von der Sparkasse), eine Tageszeitung, eine Auflistung der am Bau beteiligten Firmen und eine Chronik des Jahres 2001, die von Heimatforscher Werner Hartmann erarbeitet

wurde.

2. Februar

In Halle/ Saale finden die Landes-Einzelmeisterschaften im Judo für die Altersklasse U 17 statt. Trainer Holger Henschel ist mit seinen Schützlingen vom VfB Germania sehr zufrieden. Nicole Mastalirsch, als einziges Mädchen, gewinnt drei Kämpfe und holt sich somit den Landesmeistertitel. Dominic Wode gibt nach langer Verletzungspause sein Bestes. Er holt sich in der Gewichtsklasse bis 90 kg den ersten Platz. Hendrik Oelgarte kämpft zum ersten Mal in der Altersklasse U 17 und sorgt für eine große Überraschung. Auch er nimmt den Meistertitel in der Gewichtsklasse bis 81 kg mit nach Hause.

3. Februar

Zahlreiche Geburtstagsglückwünsche erhält Hanna Herzer, die 100 Jahre alt wird. Zu den Gratulanten gehören Bürgermeisterin Ute Gabriel und Pfarrer Stefan Kähler, der einen Gottesdienst für die Jubilarin hält. Der größte Wunsch Hanna Herzers ist es, dass die Orgel von St. Johannis wieder zu hören ist. Deshalb verzichtet das Geburtstagskind auf Geschenke und bittet um Spenden für die Orgel.

Es herrschen nachmittags frühlingshafte Temperaturen von 16°C bis 17°C in der Domstadt. Für diese Winterzeit ein recht ungewöhnliches Wetter.

4. Februar

Gisela Lotz, Vertreterin der Unicef -Arbeitsgruppe Magdeburg, organisiert das 1. Benefizkonzert zu Gunsten des Kinderhilfswerkes in Halberstadt. Etwa 244 Gäste sind in das Theater gekommen und erleben einen unvergesslichen Abend. 3 245 Euro sind der Erlös des Konzertes. Das Geld wird für eine Masern-Impfkation von Kindern Afghanistans verwendet.

Zu einer Konferenz lädt die Konrad-Adenauer-Stiftung in das Tagungszentrum „Heine“ ein. „Wirtschaftspolitik für die neuen Länder-Thesen für den Aufschwung in Sachsen-Anhalt“, so lautet das Thema der Veranstaltung. Zahlreiche Interessierte sind in das Tagungszentrum gekommen. Vom Landesvorsitzenden der CDU, Wolfgang Böhmer, und dem ehemaligen Ost-Beauftragten ,Johannes Ludewig, wollten vor allem Unternehmer wissen, wie es zu einem Aufschwung in Sachsen-Anhalt kommen könnte. Viel wird in der dreistündigen Diskussionen über die Zukunft des Landes gesprochen.

6. Februar

Seltener Besuch weilt im Halberstädter Tiergarten. Der MDR dreht eine neue Folge der Sendung „Tierisch, Tierisch“. Stars der Sendung sind acht Hunde und eine Katze aus der Fundtierunterkunft der Einrichtung. Weit über 130 Bürger zeigen Interesse an den vorgestellten Tieren. Auch Anrufer aus der Schweiz und den Niederlanden sind darunter.

Grünes Licht gibt es für den Umzug der Fachhochschule Harz in die historische Dompropstei und ihre Nebengebäude. Ministerpräsident Reinhard Höppner und Landeskultusminister Gerd Harms informieren in einem Pressegespräch über die Unterstützung der Umbauarbeiten durch das Land Sachsen-Anhalt. Etwa 500 Studenten werden in die neuen Räume einziehen.

In Anwesenheit der Landräte aus Halberstadt und Wernigerode, dem Pilotenkel Hans-Michael Noll, Werner Hartmann (Verfasser von drei Büchern über das Fliegen in der Domstadt und um den Brocken) sowie einigen Harzklublern wird der einzigen Winterlandung auf dem Brocken vor 75 Jahren gedacht. Der Halberstädter Pilot Willy Steinkraus landete am 6. Februar 1927 mit seinem „Focke-Wolf-Eindecker“ auf dem Harzgipfel. Dem Brockenmuseum werden einige Exponate überreicht, die diese Tat dokumentieren.

Mehrheitlich beschließt der Stadtrat den vorgelegten Etatentwurf .Somit verfügt die Stadt über einen Betrag von 54,8 Mill. Euro im Verwaltungshaushalt und über einen Vermögenshaushalt von 13,7 Mill. Euro.. Die maximale Kreditaufnahme liegt bei 3,7 Mill. Euro. Weiterhin können Kassenkredite bis zu einer Höhe von 10,8 Mill. Euro aufgenommen werden.

7. Februar

Einen Nottarifvertrag unterzeichnen Gewerkschaft und AWO-Kreisverband. Damit sollen Arbeitsplätze bei dem Wohlfahrtsverband gesichert werden. So verzichten die AWO-Mitarbeiter bis zum 1. Januar 2005 auf die 90 Prozent des West-Tarifs. Zufrieden zeigt sich AWO-Vorsitzende Annette Leppinger und meint, dass damit die Zukunft der AWO Halberstadt nach menschlichen Ermessen gesichert sei.

8. Februar

Die Geschichte von „Alice im Wunderland“ hat Premiere im Nordharzer Städtebundtheater. Tarek Assam hat das Ballett inszeniert. Die Tänzer entführen das Publikum in eine Welt der Träume und Fantasien.

10. Februar

Oberbürgermeister Hans-Georg Busch eröffnet in der Moritzkirche das Kinder-, Konfirmanden- und Familienzentrum „Moritz“ des Kirchenspiels Halberstadt. Die von Thomas Klemm geleitete Projektstelle ist für drei Jahre angelegt und wird von der Landeskirche sowie dem Kirchen-Kreis finanziert.

Pünktlich zum Beginn der Ferien öffnet im Städtischen Museum die Ausstellung „Hereinspaziert ins Kinderland“. Spielzeug und Puppen aus acht Jahrzehnten sind in liebevoller Arbeit von Cornelia Kujas gesammelt und repariert worden. Zusätzlich zur Ausstellung gibt es für Kindergruppen die Möglichkeit, ein Memory-Spiel herzustellen.

11. Februar

Im „Sportland“ Halberstadt gratulieren zahlreiche Gäste und Freunde Oberbürgermeister Hans-Georg Busch zum 50. Geburtstag. Unter dem Motto „Ich freue mich diebisch, dass mir in schwerer Stunde so viele beistehen“ spricht das Geburtstagskind zu seinen Gästen. Danach schlüpft der OB schnell in Fußballschuhe und spielt 2:2 gegen die Knirpse des VfB Germania.

12. Februar

Zum „6. Deutsch-Amerikanischen Salon“ einer Briefmarkennationalausstellung fliegt Gerhard Föllner nach Phönix in den USA. Er ist dort gleichzeitig Aussteller und in der Jury tätig. Der Halberstädter Denkmalpfleger und Stadtrat sammelt seit seinem 15. Lebensjahr Briefmarken. Gerhard Föllner will auch seinen Aufenthalt nutzen, um für seine Heimatstadt, deren Kulturangebote und Bauwerke zu werben.

13. Februar

SPD-Generalsekretär Franz Münterfering trägt sich im Beisein von Oberbürgermeister Hans-Georg Busch und SPD-Fraktionsvorsitzende Annette Leppinger in das Goldene Buch der Stadt ein. Seinen Besuch in der Domstadt nutzt er für einen Auftritt in der Domprobstei am politischen Aschermittwoch. Damit eröffnet die Halberstädter SPD ihren Wahlkampf.

15. Februar

Im Ortsteil Wehrstedt öffnet mit einem Tag der offenen Tür die „Rathsschänke“. Die historische Gaststätte und das dazu gehörige Hotel sollen als Treffpunkt der Wehrstedter verstanden werden und natürlich Gästen und Touristen eine gemütliche Atmosphäre bieten. Historische Aufnahmen erhält Inhaber Horst Göhler von Otto Legel, dem Wehrstedter Chronisten, um die lange Geschichte des Hauses zu verdeutlichen.

Die Betreiber des Kulturhauses Halberstadt melden beim Amtsgericht Magdeburg Insolvenz an. „Das heißt jedoch nicht, dass das Kulturhaus geschlossen wird“, so die „Renate und Kathrin Pichler Gastronomie- & Veranstaltungs GbR“. Alle geplanten Veranstaltungen finden statt.

16. Februar

Groß ist der Besucherandrang auf dem Gelände des ehemaligen Kasernengeländes. Werner Hartmann berichtet über die Geschichte des Stützpunktes. Dazu nutzt er auch alte Pläne, die er den aufmerksamen Zuhörern erläutert, denn der Halberstädter Fliegerhorst besteht seit dem ersten Bau der Kasernen 1935/36.

21. Februar

Ein Modell der zukünftigen Wehrstedter Brücke wird der Öffentlichkeit vorgestellt und ist im Bürgerbüro zu besichtigen. Die Bauzeit der 1897 entstandenen Brücke wird wohl schätzungsweise zweieinhalb Jahre betragen.

23. Februar

Über zwei Tage finden in Halle die Hallen-Landesmeisterschaften in der Leichtathletik statt. Gleichzeitig werden auch die Landestitelkämpfe der Langstreckler ausgetragen. Karl-Heinz Hartmann in der Altersklasse ältere Senioren wird Dritter auf der 200-m-Bahn. Er läuft eine Zeit von 10:34,76 Minuten. Mathias Ullrich (M13) überrascht sehr. Mit 2 076 Punkten wird er Vizemeister. Die Bronzemedaille erkämpften sich im Siebenkampf in der A-Jugend André Höfke und Daniel Szarata bei den Männern. Manuela Felsche wird Vizemeisterin bei den Seniorinnen W 35.

In Magdeburg findet die Landes-Mathematik-Olympiade statt. Der elfjährige Robert Hesse aus der

Sekundarschule „Freiherr von Spiegel“ wird Sieger. Mit 38 Punkten von 40 erreicht er landesweit das beste Ergebnis seines Jahrgangs.

25. Februar

Geschäftsführer Dr. Wolfgang Beck eröffnet die Harzer Lackfabrik GmbH im Halberstädter Gewerbegebiet im Sülzegraben. 13 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen. Bürgermeisterin Ute Gabriel überzeugt sich selbst vom neuen Produkt. Eine neue Spritzspachtelmasse für die Flugzeugindustrie wurde entwickelt. Unter anderem beliefert die Firma fasst sämtliche namhafte Fensterhersteller in Deutschland mit Farben. Die Investition für diese Firmengründung betragen etwa zwei Mill. Euro.

27. Februar

Der Einladung von Dr. Harald Hausmann zu einem Essen in seiner Gaststätte „Schwejk“ folgen über 40 Sozialhilfeempfänger. Zum Nulltarif werden die Gäste mit Getränken und Speisen aus der eigenen Produktion bewirtet. Mit dieser Aktion will der Chef des Schlachthofes für andere Unternehmer ein Zeichen setzen. 160 Arbeitsplätze hat er in seinem mittelständischen Unternehmen geschaffen und dies mit Null-Mark Fördermittel.

28. Februar

Lisa Marie Sobotka gewinnt den Kreisauscheid im 43. Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels. Sechs Mädchen, die auch den Schulwettbewerb gewonnen hatten, lesen im Bibliothekskeller vor. Doch die Elfjährige überzeugt die Jury am meisten. Nun wird sich Lisa Marie demnächst mit Gleichaltrigen auf Landesebene messen und hat dann die Möglichkeit, es bis zum Bundesausscheid in Frankfurt/Main zu schaffen.

1. März

Die Landesmeisterschaften in Luftgewehr und Luftpistole werden an drei Tagen in Burg ausgetragen. Die Sportler aus dem Kreisverband Halberstadt erringen vier Medaillen. Als einzige gewinnt Stephanie Kluth bei der weiblichen Jugend den Landesmeistertitel. Weiterhin gibt es einen Vizemeistertitel und zwei Bronzemedailles.

2. März

Sirenen wecken die Halberstädter um 6 Uhr. Großeinsatz für 50 Feuerwehrleute aus Halberstadt und den umliegenden Orten. Im Praktiker-Baumarkt entsteht bei einem Brand ein Schaden von 750 000 Euro. Die Ermittlungen der Polizei laufen. Brandstiftung ist nicht ausgeschlossen, denn am Vortag brannte es gegen 21.50 Uhr im selben Markt schon einmal.

In einem Zeitraum von zwei Wochen ist in der Martinikirche anlässlich des „Tages für Toleranz und gegen Gewalt“ eine Ausstellung zu sehen, die Arbeiten von Jugendlichen aus fünf Schulen sowie von Andreas Güttel zeigt. Zur Ausstellungseröffnung wird der Wernigeröder Bundestagsabgeordnete Tobias Marhold und der Halberstädter Landtagsabgeordnete Dr. Detlef Eckert begrüßt. Das „Low Brass Duo“ vom Städtebundtheater und eine Trommelperformance von Tobias Baecke umrahmen die Eröffnung musikalisch.

4. März

Im Industriegebiet „Ost“ der Kreisstadt ist Richtfest für das Präzisionscenter Anhalt. Gemeinsam schlagen Geschäftsführer Rudolf Meier und Wirtschaftsministerin Kathrin Budde die obligatorischen letzten Nägel ein. In Anwesenheit zahlreicher Gäste der Stadt und des Landkreises betont die Wirtschaftsministerin, dass der neue Betrieb für Windkraftanlagen ein Aufschwung für die Stadt sei, denn es entstehen 40 neue Arbeitsplätze.

5. März

Eine neue speziell für den Wasser- und Abwasserverband Huy-Fallstein entwickelte Software wird auf der Hannover Messe Cebit der Öffentlichkeit präsentiert. Diese neue Informations- und Betriebssoftware wurde mit Unterstützung des Umweltministeriums im WAZ Huy-Fallstein entwickelt. Es wird landesweit bereits von 72 solcher Verbände genutzt.

6. März

Jutta Dick und Uri Faber lesen vor zahlreichen Zuhörern in der Moses-Mendelssohn-Akademie aus Erinnerungen Sammy Gronemans. Der gebürtige Westpreuße absolvierte in Halberstadt ein Talmudstudium und emigrierte 1933 erst nach Paris und dann nach Tel Aviv. Zum 50. Todestag des Schriftstellers erinnert die Lesung an sein Leben und Schaffen.

9. März

In Wernigerode werden die zwölften offenen Landesmeisterschaften im Flossenschwimmen ausgetragen. Erfolgreich sind wieder die Starter vom Sportclub Halberstadt. Stefanie Wolf schwimmt Vereinsrekord und wird Landesmeisterin über 50 m. Marcel Brunswig wird Vizemeister über 100 und 400 m sowie Dritter über 25 m Strecke und 200-m-Flossenschwimmen. Auch Denise Gabriel erhält einen Vizemeistertitel über 400 m.

Die Bezirksmeisterschaften im Kugelstoßen und Stabhochsprung finden in der Landeshauptstadt statt. Sebastian Dannenberg siegt mit 14,36 m. Der Halberstädter „Senior“, Manfred Höfke, wird mit 9,82 m Bezirksmeister. Bei den Stabhochspringern werden mit hervorragenden Leistungen Marcel Berbalk, Fabian Drygala und Mathias Ulrich jeweils in ihren Altersklassen Bezirksmeister.

13. März

Innenminister Manfred Püchel eröffnet in Staßfurt mit dem persönlichen Mausclick das elektronische Mahnverfahren EMSA. Die Halberstädter Wohnungsgesellschaft erhält die erste Zulassung für dieses Verfahren. Jetzt kann die Bearbeitung von Mahnverfahren innerhalb von 24 Stunden erfolgen, eine große Arbeitserleichterung für die Mitarbeiter.

14. März

Zehn Jahre gibt es jetzt das Frauen- und Kinderhaus in Halberstadt. Im Laufe der Jahre haben viele Frauen hier Schutz, Obdach und Verständnis für ihre Lage gefunden. Gewürdigt wird im Rahmen einer Frauenprojektwoche die Arbeit der Mitarbeiterinnen und die Existenz des Hauses überhaupt.

15. März

In der Sekundarschule „Walter Gemm“ wird ein Energiesparvertrag zwischen den Stadtwerken und der Stadtverwaltung eingelöst. Ohne städtische Investitionen errichteten die Stadtwerke eine neue Heizungsanlage. In der o.g. Schule lief ein gemeinsames Energiesparprojekt der Stadt und der Halberstadtwerke über einen Zeitraum von 30 Monaten. Konkret ging es dabei um die Übernahme einer veralteten Heizungs- und Warmwasseranlage mit extrem hohen Bezugskosten durch die Stadtwerke. Die Stadt zahlte jedoch den alten höheren Energiesparpreis so lange bis sich die neue Anlage, die 30 000 Euro kostete, bezahlt gemacht hat. Nun besitzt die Stadt nach Ablauf der Zeit eine moderne Anlage mit niedrigen Energiekosten. In einigen Halberstädter Einrichtungen ist dieses Energiesparmodell in Vorbereitung.

Im Großen Haus feiert Carl Maria von Webers volkstümlich romantische Oper „Der Freischütz“ Premiere. Das Stück ist eine Inszenierung von Horst Kupich, der musikalische Leiter ist Lutz Rademacher.

16. März

Unsere schöne Domstadt präsentiert sich auf der Internationalen Tourismus-Börse in Berlin. Christiane König, Leiterin der Halberstadtinformation, gibt viele Informationen über die anstehenden Jubiläen unserer Stadt. Die ITB geht über fünf Tage.

Lutz von Manteuffel, Präsident des Kreissportbundes, eröffnet im Halberstädter Freizeit- und Sportzentrum die Auszeichnungsveranstaltung „Sportler des Jahres 2001“ im Landkreis Halberstadt. Der Schirmherr der Veranstaltung, Landrat Hennig Rühle, begrüßt die Gäste. Die anschließende Auszeichnung nimmt Bernd Waldow vor. Sportler des Jahres sind bei den Erwachsenen auf den ersten Platz Nadine Fansa (Leichtathletik- 533 Stimmen), Sascha Matthies (Leichtathletik- 677 Stimmen) und das Bundesliga-Team der Männer (Leichtathletik- 581 Stimmen). Bei dem Nachwuchs gewinnen Sandra Bothe (Reiten 981 Stimmen), Daniel Lutter (Sportschießen 627 Stimmen) und die weibliche B-Jugend des SV Martineum Halberstadt (545 Stimmen).

Teilnehmer aus zehn Bundesländern starten bei den 24. Deutschen Hallenmeisterschaften der Gehörlosen in Halle. Drei deutsche Meistertitel, zehn Bronzemedailen, so zeigt sich die Bilanz der Halberstädter Leichtathleten vom Landesbildungszentrum .Die beste Leistung erzielt Lars Krug im 1 000-Meterlauf, denn die Zeit von 3:09,21 Minuten ist gleichzeitig deutscher Rekord.

20. März

Nüchtern steht unter dem Tagesordnungspunkt Acht der Stadtratssitzung „Ausscheiden eines Mitgliedes des Stadtrates“. Aus gesundheitlichen Gründen legt Johann Peter Hinz sein Mandat nieder. Er war Ende Oktober 2001 schwer erkrankt und mit einer Rückkehr in dieser Legislaturperiode ist nicht zu rechnen. Der Nachfolger heißt Rainer Neugebauer und ist Professor an der Hochschule Harz. Gleichzeitig ist es für die Halberstädter Stadträte ein Abschied vom Festsaal der Dompropstei. OB Hans-Georg Busch erinnert zu Beginn seines Berichtes an so einige sehr turbulente Sitzungen. Dieser Raum wird künftig von der Hochschule Harz genutzt.

21. März

Den Kreismeistertitel im Volleyball erkämpfen sich die Männer des VC „Thomas Müntzer“. Die Ehrung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

22. März

Das Zora- Café am Johanniskloster neun wird eröffnet. Eine erste Besonderheit gibt es in dem neuen Bistro, nämlich eine Kreativ-Wand. Jeder hat die Möglichkeit, diese Wand zu gestalten. Das Cafe wird von Schülern selbst verwaltet (von 15 Uhr bis 18 Uhr). Für Jung und Alt über 18 Jahre ist das Zora-Café auch bis in die frühen Morgenstunden geöffnet.

23. März

Der traditionelle Rolandball findet diesmal im Spiegelsbergen-Schlösschen statt. Der Präsident der Rolandinitiative Jürgen Bertram begrüßt herzlich alle Gäste. Spannend ist die Vergabe des „Rolandschwertes 2002“. Dann ist es endlich soweit, die Primed Halberstadt Medizintechnik GmbH bekommt in diesem Jahr die begehrte Auszeichnung. Der Betrieb wurde 1946 gegründet und 1992 privatisiert. „80 Unternehmen stehen hinter dieser Ehrung“ so Jürgen Bertram beim Übergeben der Trophäe an die Geschäftsführer Harry Leibitzki und Klaus Kabel.

Nach einer kurzen Verfolgungsjagd nimmt die Polizei einen 17-Jährigen fest. Neun Brandstiftungen gibt er zu, darunter den Brand auf dem Gelände der Reifenfirma Stinnes und das Feuer auf dem Gelände des Praktiker-Baumarktes. Der Sachschaden beträgt insgesamt mehr als 230 000 Euro. Der Täter sitzt nun in Untersuchungshaft.

25. März

In der "Walter-Gemm-Schule" findet die Auszeichnung der besten Schulen mit dem Sportabzeichen vom Kreissportbund und der Barmer-Ersatzkasse statt.

Die Sekundarschulen „Gemm“ und „Spiegel“ sowie die Grundschule „Am Gröpertor“ haben sich erfolgreich am Landeswettbewerb beteiligt. Insgesamt 280 Schulen, Sportgruppen und Vereine des Landes kämpften um das Leistungsabzeichen. Davon 19 116 Schüler erfolgreich.

27. März

Joachim Ahlgrimm von der Lotto-Toto GmbH überreicht im Dom einen Scheck über 125 000 Euro an den Leiter der Landesstiftung Dome und Klöster, Boje Schmuhl. Das Geld kommt der weiteren Sanierung des Sakralbaus zugute.

28. März

Die Mitarbeiter des Parkhotels "Unter den Linden" staunen nicht schlecht, wer ihr Gast ist. Otto Walkes (bekannt aus Film und Fernsehen) sorgt während seines Aufenthaltes mit Witz und Komik für viel Spaß bei den Mitarbeitern.

31. März

Das wunderbare Osterwetter verleitet über 4 000 Besucher zu einem Osterspaziergang in den Tiergarten. Bei Groß und Klein sehr beliebt ist die Papagei- und Co-Show, vorgeführt von den Brüdern Bussenius. Auch der Osterhase Torsten und seine Helferinnen haben alle Hände voll zu tun. Fast jeder bekommt ein buntes Ei von ihm. Beim Malwettbewerb „Wer hat das schönste Osterbild gemalt?“ ist die Kindereinrichtung „Waldblick 1“ der Gewinner.

1. April

Georg Bandarau ist verantwortlich für das Halberstädter Stadtmarketing. Bisher gab es diesen „Posten“ nicht und sicherlich steckt noch einiges in den Kinderschuhen und bedarf weiterer Überlegungen. Der 39-Jährige sieht seine Hauptaufgaben u. a. darin, sämtliche Marketing-Produkte der städtischen Gesellschaften mittel- oder langfristig zusammenzuführen.

In Vorbereitung der Bauarbeiten für die Winterkirche des Domes werden bei Schachtarbeiten archäologische Sensationen zu Tage gefördert. In nur 70 cm Tiefe liegen mehrere Skelette, die etwa aus dem 12. bis 16. Jahrhundert stammen. Vor Dombauten wurden meist privilegierte Bürger bestattet. Drei Mitarbeiter des Landesamtes für Archäologie waren für diese Arbeiten eingesetzt.

2. April

Über drei Tage bietet der Zirkus Probst für Jung und Alt spannende, atemberaubende Artistik, Tierdressuren,

auch die Lachmuskeln kommen nicht zu kurz. Der Zirkus ist bei vielen sehr beliebt.

Die Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse vom Gymnasium Martineum besuchen ihre Partnerschule in Amerika. Sie fliegen nach Medina im US- Bundesstaat Ohio. Der Aufenthalt dauert drei Wochen . Sie werden dort Land, Leute und die amerikanische Stadt näher kennenlernen. Begleitet werden die Schüler durch die Lehrerin Susanne Seifert und Klaus Huch.

Matthias Kasuptke ist neuer Redaktionsleiter der Halberstädter Volksstimme. Er tritt die Nachfolge von Tom Koch an, der wieder in seine Wernigeröder Stammredaktion zurückkehrt. Erst nach dem Mauerfall fand der 35-jährige Kasuptke seinen Weg zum Journalismus.

Während einer Wahlveranstaltung spricht Bundestagspräsident Wolfgang Thierse (SPD) in der Dompropstei. Inhalt seines Referats sind die „Perspektiven für Ostdeutschland“. Der „Fast-Halberstädter“, so betitelt er sich selbst, war während der Schulferien oft bei seinen Großeltern, die es vor Kriegsende 1945 aus Schlesien in die Domstadt verschlagen hat.

3. April

Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband feiert das Richtfest für das im Bau befindliche Betreuungszentrum „Pawlow“ in der Puschkinstraße. Rund 5,5 Mill. Euro kostet der Neubau, 54 Einbettzimmer und drei Zweibettzimmer wird das neue Haus den Heimbewohnern bieten.

5. April

Die Firma Losert eröffnet anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens eine Ausstellung mit Arbeiten in der Martinikiche. Zahlreiche Gratulanten und Gäste überzeugen sich vom handwerklichen Können des Familienunternehmens. Fenster und Glasbilder ziehen die Besucher in ihren Bann.

6. April

Eine junge Halberstädter Familie gewinnt im „Spiel 77“ 2,67 Mill. Euro. Das ist der erste Euro-Lotto-Millionär Sachen-Anhalts.

7. April

Sibille Zimmermann, Läuferin der Laufgruppe des MSV Halberstadt, belegt beim 26. Internationalen Paris-Marathon Platz 2 346. Rund 30 000 Frauen und Männer haben sich eingefunden und durchqueren die französische Metropole.

9. April

In der Dompropstei findet ein Wahlforum mit den Direktkandidaten des Wahlkreises 15 statt. Etwa 100 interessierte Gäste sind gekommen und haben die Möglichkeit, Fragen zu bestimmten Themen zu stellen. Die Direktkandidaten sind: Dr. Detlef Eckert (PDS) , Frank Brüggemann (SPD), Annegret Fricke (FDP), Burkhardt Paul (BD 90/ Grünen), Norbert Sprotte (Schill- Partei) und Frauke Weiß (CDU).

Ein Fernsteam des Südwestfunks dreht über mehrere Tage einen Dokumentarfilm in Halberstadt und Langenstein-Zwieberge. Unter dem Titel „Meine Schlachtfelder“ wird der Film im November diesen Jahres im SWR ausgestrahlt. Unterstützung bekam das Filmteam auch vom Städtischen Museum, welches Aufnahmen vom Luftangriff bereitstellt.

10. April

In einer Wahlkampfveranstaltung im Halberstädter Theater spricht Bundesaußenminister Joschka Fischer zu etwa 250 Anwesenden über „ökologische Erneuerung und soziale Gerechtigkeit“. Es ist wohl die erste Wahlveranstaltung in der Geschichte der Bundesrepublik, die mit einer Arie aus der Mozart-Oper „Cosi fan tutte“ endet. Es ist ein vorzeitiges Geburtstagsgeschenk für den Opernfreund Fischer. Am 12. April feiert er seinen 53. Geburtstag. Einen Tag zuvor weilte die Grünen-Chefin Claudia Roth zu einer Gesprächsrunde in der Domstadt.

12. April

Zum 60. Mal jährt sich der Jahrestag der Deportation der jüdischen Bevölkerung Halberstadts durch das Nazi-Regime. An den „Steinen der Erinnerung“ gedenken Bürger der Stadt an diesem Tag mit der Niederlegung von Blumen und einem kleinen Programm der Grundschule „Miriam Lundner“. Anlässlich dieses Gedenkens erklingt in der Moritzkirche „Das Requiem für einen polnischen Jungen“ des zeitgenössischen Komponisten Dietrich Lohff. Feierlich wird an dieser Schule das Namensschild „Miriam Lundner“ enthüllt. Sie wurde genau

an diesem Tag, dem 12.4., vier Jahre alt und war die jüngste Halberstädterin, die deportiert wurde.

13. April

Im Halberstädter Kulturhaus treffen sich 200 Delegierte der ÖDP zu ihrem Bundesparteitag. Landesvorsitzender Jens Rehmann freut sich über die Unterstützung seiner Parteifreunde kurz vor der Landtagswahl. Für die ÖDP wird Uwe Dolata, jetziger Parteivorsitzender, als Spitzenkandidat in den Bundeswahlkampf ziehen, so das mehrheitliche Votum der Delegierten.

Erstmals werden in der Domstadt die Landesmeisterschaften der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) ausgetragen. Franziska Krebs (AK 13/14) wird im Schwimmen Landesmeisterin und in der Landesmeisterstaffel mit dem Mädchenteam. In der gleichen Altersklasse holt die Jungen-Staffel einen Vizemeistertitel. Fünf Einheimische haben sich für die Deutschen Meisterschaften in Northeim qualifiziert.

14. April

Der FDP-Bundeschef Guido Westerwelle nimmt auf Einladung der Halberstädter FDP-Landtagskandidatin Annegret Fricke am politischen Frühschoppen im Tagungszentrum „Heine“ teil. Die „18“, das äußerliche Kennzeichen der Partei, steckt symbolisch im Knopfloch. In seiner Rede verdeutlicht Westerwelle die aktuellen und politischen Fragen des Landes und der Bundespolitik sowie die Position der FDP.

16. April

Dr. Ute Pott, Direktorin des Gleimhauses, stellt Gästen ein neues Multimedia-Projekt vor. Damit können die Briefe Gleims, aber auch die vielfältigen Angebote zur Museumspädagogik, wissenschaftliche Programme u.v.m. im Internet abgerufen werden. Realisiert hat das Projekt das Gleimhaus in Zusammenarbeit mit Teilnehmern einer Weiterbildungsmaßnahme des Media-Zentrums der Akademie Überlingen.

20. April

In Berlin finden die Deutschen Meisterschaften im Karatesport statt. Fast 200 Kampfsportler aus ganz Deutschland haben sich für diesen Wettkampf qualifiziert. Insgesamt erreichen die Halberstädter Sportler zwei Meistertitel, einen zweiten und drei dritte Plätze, was eine hervorragende Leistung der Athleten ist.

Bei den Landes-Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen für den Jahrgang 1989 und älter, die an zwei Tagen in Magdeburg ausgetragen werden, erkämpft sich Stephan Liesecke drei Landesmeistertitel, einen Vizemeistertitel und vier dritte Plätze (Jahrgang 1985). Er ist damit der erfolgreichste Teilnehmer dieses Wettbewerbes.

Ein klares Votum der Wähler in der Domstadt sowie in Sachsen-Anhalt gibt es für die CDU. Auch die PDS ist im Vormarsch und gewinnt an Stimmen dazu. Ebenso zieht nach langer Pause die FDP wieder in das Parlament ein.

Folgendes Ergebnis haben die Wahlen für Halberstadt gebracht

Personenstimmen	(Erststimme)	(Zweitstimme)
Frauke Weiß (CDU)	38,48%	39,91%
Detlef Eckert (PDS)	22,27%	19,97%
Frank Brüggemann (SPD)	21,53%	19,47%

Mit großem Siegeswillen und viel, viel Ehrgeiz holt sich Tim Letz vom VfB Germania den Landesmeistertitel bei den Landesmeisterschaften im Judo für die Altersklasse U 13 in Magdeburg.

22. April

Sieben Bäume müssen bei Umbauarbeiten für die Straße „Am Kloster“ weichen. Das hohe Alter der Pappeln ist der Grund. Es werden noch weitere folgen. Im Herbst sollen zwölf junge Bäume gepflanzt werden. Jahrzehntlang haben die Säulenpappeln das Bild der Straße geprägt.

24. April

Eine neue Initiative startet die Stadtverwaltung! Mit härteren Maßnahmen und strengeren Kontrollen soll für mehr Ordnung und Sauberkeit im Stadtgebiet gesorgt werden. So sieht OB Hans-Georg Busch im Bußgeldbereich erhebliche Steigerungsmöglichkeiten. Mehr als 1,8 Mill. Euro Steuergelder gibt die Stadtverwaltung jährlich für die Reinigung der Straßen und Plätze aus.

26. April

Zum fünften Mal startet ein neuer Hilfstransport des Vereins „Notruf Ukraine – Polizisten helfen“ in die

Richtung Gaisyn (Ukraine). Unter den Spenden im Wert von 500 000 Euro befinden sich vor allem medizinische Artikel für das Krankenhaus der Stadt.

Intendant Kay Metzger schneidet die Geburtstagstorte im Foyer des Quedlinburger Theaters an. Das Nordharzer Städtebundtheater kann auf zehn Jahre harte Arbeit zurückblicken. Halberstadts Oberbürgermeister Hans-Georg Busch, gleichzeitig Vorsitzender des Zweckverbandes, erinnert an die schwierigen Zeiten. In seiner Rede erwähnt er auch den ehemaligen Intendanten Gero Hammer, der gemeinsam mit dem damaligen Bürgermeister Matthias Gabriel und Ratspräsident Johann Peter Hinz den Theaterverbund 1992 gründete. Ein schwieriger Weg, der sich gelohnt hat, heute trägt er die ersten Früchte.

Voller Elan starten die Turnerinnen des VfB Germania bei den Landesmeisterschaften in Halle. Zwei erste Plätze für Julia Fritz und Helen Nothnagel beweisen die gute Form der Mädchen. Kristin Prichta gewinnt in der Kinderklasse die Silbermedaille.

27. April

Im Gleimhaus findet die siebente Literaturpreisverleihung für Kinder statt. 90 Schülerinnen und Schüler aus dem Halberstädter Landkreis beteiligten sich am diesjährigen Gleimhaus-Literaturwettbewerb. Das Thema lautete „Verzaubert sein“ bzw. „Macht der Phantasie“. Ausgezeichnet werden Lisa-Maria Sobotka (Klasse 5-6), Tina Matz (Klasse 7-8) und Anika Gänger (Klasse 9-13), sie bekommen jeweils in ihren Altersklassen den ersten Platz.

28. April

Im Gleimhaus wird die Ausstellung „Salve! den Besuchenden“-140 Jahre Gleimhaus als Museum“ eröffnet. Die Ausstellung kann bis zum 12.5.2002 besichtigt werden. Sie informiert über die Geschichte eines der ältesten deutschen Literaturmuseen und zeigt einen reichen literarischen Schatz, der bis heute fast vollständig erhalten ist. Am Anfang der Ausstellung steht Gleims Testament, dann folgen Vitrinen, Text- und Fototafeln, die die Geschichte des Hauses lebendig machen.

Große Freude herrscht bei den Fußballern des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte. Auf Einladung des Präsidenten des Vereins „Hannover 96“ erleben sie im Niedersachsenstadion ein Bundesligaspiel. Natürlich können die Kinder auch hinter die Kulissen sehen und die Anlagen besichtigen. Für alle ein unvergesslicher Tag.

2. Mai

Erstmals öffnet ein regionaler Bauernmarkt auf dem Gelände der Paulskopf Agrar GmbH in Klein Quenstedt seine Pforten. Geschäftsführer des landwirtschaftlichen Betriebes, Helge Beckurs, und Ortsbürgermeister Hubertus Baer eröffnen diesen, der nun immer donnerstags stattfinden soll. Neben Fleisch- und Wurstwaren aus der betriebseigenen Fleischerei werden noch viele regionale Erzeugnisse verkauft.

Das Fortbestehen des Behrend-Lehmann-Museum ist für zwei Jahre gesichert. Die „Moses-Mendels-Sohn Akademie“ ist der Träger, das Kultusministerium verpflichtet sich zu einer Projektförderung in Höhe von 110 000 Euro bis zum 31.03.2004.

3. Mai

Auch die Domstadt gedenkt den Opfern Erfurts. Ein Gymnasiast hat 16 Menschen erschossen, darunter 14 Lehrer und zwei Mitschüler seiner Schule. Rund 1 000 Menschen bekunden in der St.-Andreas-Kirche ihre Anteilnahme. Sie zünden für alle Opfer und den Täter eine Kerze am Altar an. Still und schweigsam lauschen Lehrer, Eltern und Jugendliche den nachdenklichen Worten Pater Stephans. In der gesamten Stadt wird um 11.05 Uhr mit einer Schweigeminute der Opfer und deren Hinterbliebenen gedacht.

4. Mai

Viele Schaulustige kommen zum Holzmarkt, um hautnah zu erleben, welche Leistungen die Feuerwehrlaute vollbringen, wenn es darum geht, Leben zu retten. Anlässlich des St.-Florian-Tages zeigen Halberstädter Wehrlaute verschiedene Rettungstechniken. Auch Oberbürgermeister Hans-Georg Busch wird mit dem Korb der Drehleiter aus seinem Arbeitszimmer im Rathaus gerettet.

Ein Museumsbesuch einmal ganz anders. Die Besucher erleben eine Premiere im Städtischen Museum. Die junge Jazz-Pianistin Ulla Viol zieht das Publikum mit ihrem Klaviersolo und interessanter Improvisation in ihren Bann. Der Sänger Oliver Debus unterstreicht das Ganze ebenfalls mit seinem Gesang. Ulla Viol hat die Musik zu den Versen von Christian Morgenstern geschrieben.

Für eine saubere Stadt gehen Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Polizei gemeinsam auf Streife. Fünf Stunden

sind die Beamten im Stadtzentrum unterwegs und sprechen 49 Verwarngelder von jeweils zehn Euro aus. Grund: Fahrradfahren in der Fußgängerzone.

5. Mai

Bundespräsident Johannes Rau weilt für einige Stunden in der Domstadt. Der Besuch sei eigentlich privater Natur, denn er wollte ein Versprechen einlösen, was er Johannes Rieger gegeben hatte, einmal in eines seiner Konzerte zu kommen. Der Dirigent am Nordharzer Städtebundtheater ist der Sohn seines Freundes des Dirigenten Fritz Rieger.

Vor dem Konzertbesuch trug sich der Kultur- und Musikfreund Rau in das Goldene Buch der Stadt ein und war Gast im Gleimhaus, im Berend-Lehmann-Museum und in der Moses-Mendelsohn-Akademie. Ministerpräsident Reinhard Höppner und seine Frau Renate begleiteten ihn.

In Haldensleben findet die Judo-Einzelmeisterschaft der Altersklasse U 20 statt. Sven Junggebauer sichert sich durch souveräne Technik seinen achten Meistertitel infolge. Michael Budhin erringt die Bronzemedaille. Katja Hoffmeister erreicht einen sehr guten zweiten Platz.

6. Mai

Detlef Markauf vom Finanzministerium sowie die beiden NOSA-Geschäftsführer, Dietz Kagelmann und Gerhard Bieler, unterzeichnen den Vertrag zum Bau der Hochschule Harz auf dem Domplatz. Damit ist die letzte aber entscheidende Unterschrift erfolgt und notariell beglaubigt worden.

8. Mai

Eine neue Sonderausstellung wird in der Gedenkstätte Langenstein-Zwieberge eröffnet. Schüler des Gymnasiums Martineum waren während der Projektwoche eine Woche in Auschwitz. In einer Ausstellung mit Fotos, Gedichten und Zeichnungen geben sie ihre Eindrücke wieder. Unter dem Titel „Auschwitz Ort der Opfer, Ort der Täter, Ort der Mahner“ ist sie zur Zeit dort zu sehen.

Neuer Chef des Städtischen Eigenbetriebes Stala wird der ehemalige Verwaltungsdirektor des Nordharzer Städtebundtheaters Roland Hinkel. Dies beschließt der Stadtrat nach einer Auswahl unter 21 Bewerbern.

11. Mai

In der Gedenkstätte Langenstein-Zwieberge findet erstmals eine neue Gesprächsreihe „Gefährtinnen“ statt. Sie stellt enge Vertraute von Überlebenden des Konzentrationslagers vor. Oftmals waren es Lebensgefährtinnen oder Ehefrauen, die den ehemaligen Häftlingen halfen, ins „normale Leben“ zurückzufinden. In dieser ersten Gesprächsrunde geht es um Bettina Adler, die mit dem Dichter und Soziologen H.G.Adler verheiratet war und bis zu seinem Tod in London lebte. Gesprächspartner des Abends sind Prof. Manfred Sindermann und die gebürtige Halberstädterin Dr.Ursula Adam. Beide kannten Bettina Adler.

12. Mai

Endlich ist es soweit. 40 Internetseiten geben vielfältige Auskünfte über das zweitälteste Literaturmuseum in Deutschland. Ölportraits, Briefe, Bücher und vieles mehr können Interessierte unter „www.gleimhaus.de“ abrufen.

In der Altersgruppe U 15 finden die Landes-Einzelmeisterschaften im Judo statt. Die Judokas des VfB Germania erringen sieben Medaillen. Landesmeister werden Thomas Wanka, Mandy Hübel und Robert Schulze. Einen hervorragenden dritten Platz belegt Patrik Prystawik bei seinem ersten Start in diesen Meisterschaftskämpfen. Insgesamt belegten die Halberstädter einen fünften Platz in der Gesamtwertung.

Arne Harbrecht, ein Schwergewichtler vom SV Fortuna Halberstadt, erkämpft sich die Bronzemedaille bei den Deutschen Jugend-Meisterschaften im Boxen in Gifhorn. Der 16-jährige Boxer gehört zu Deutschlands Spitze in seiner Altersklasse.

Mit großer Mehrheit wird Annette Leppinger in Bernburg in den neuen SPD-Landesvorstand gewählt. Sie ist damit die einzige Vertreterin der drei Harzkreise in diesem Parteigremium.

13. Mai

Ein Kamerateam dreht im Auftrag des Mitteldeutschen Rundfunks in der Halberstädter Polizeidirektion. Es wird der neue Filmstoff für die MDR- Sendereihe „Die Fahnder.“ Am 26.Mai soll das Stück im Fernsehen gesendet werden. Im Mittelpunkt steht Peter Pogunke. Er ist Dezernent für Präsentation bei der Polizei.

14. Mai

Die Stadtverwaltung und die Verwaltung des Domschatzes unterzeichnen einen gegenseitigen Fördervertrag, der darin seinen Ausdruck findet, dass die Stadt jährlich 9 000 Euro an die Verwaltung des Domschatzes zahlt, um Betriebs- und Personalkosten zu sichern. Wiederum bekommt die Stadt eine Provision für vermittelte Führungen durch den Domschatz.

15. Mai

Die Halberstädter Dresdener Bankfiliale hat eine neue Chefin. Das Kreditinstitut wird jetzt von der Quedlinburgerin Karin Steincka geleitet. Nach eigenen Angaben betreut die Filiale derzeit 2 600 Kunden.

16. Mai

Der Vorstand der Deutschen Bahn-AG stimmt dem Verkauf des Fahrzeugbaus Halberstadt an die Unternehmensgruppe Zeppenfeld aus Bremen zu. 318 Arbeitnehmer werden im Werk weiter beschäftigt und fertigen Zulieferteile für den Fahrzeug- und Automobilbau, vorrangig für den Schienenverkehr an. Ab 21. Mai heißt der Betrieb dann VIS GmbH.

17. Mai

In einem Freundschaftsspiel gelingt den Halberstädter Germanen vor etwa 2 000 Zuschauern, den hohen Favoriten Borussia Mönchengladbach im heimischen Friedensstadion ein 2:2. Eine großartige Leistung und ein Dankeschön für diesen tollen Fußballabend. Trainer Frank Liebermann ist mit seinen Spielern sehr zufrieden. Die Firma Söffge Bauelemente sponserte dieses Spiel.

Zahlreiche Gäste aus der Stadt und dem Landkreis gratulieren der Firma Otto Künnecke Stahl- und Metallbau Halberstadt GmbH zum zehnjährigen Firmenjubiläum. 1934 war das Unternehmen als Schlosserei in Holzminden gegründet worden und hatte sich 1992 auch in der Domstadt angesiedelt. Heute beschäftigt die Firmengruppe insgesamt 200 Mitarbeiter.

21. Mai

Im Westendorf bestimmt nun schweres Baugerät das Bild. Dort saniert die Abwassergesellschaft den Abwasserkanal. Danach wird die Stadt Halberstadt die Straße grundhaft ausbauen sowie die Gehwege erneuern. Die Kreisstadt stellt für diese Baumaßnahme 407 000 Euro zur Verfügung. Bis Ende Oktober sollen die Arbeiten dauern.

24. Mai

Die neue Produktionshalle des Präzisionscenters Anhalt AG (PCA) ist nach nur sechswöchiger Bauzeit fertiggestellt. Es sind die ersten Maschinen eingetroffen. Am 1. Oktober sollen 35 Beschäftigte ihre Tätigkeit in diesem Maschinenbauunternehmen aufnehmen.

Zahlreiche Emerslebener Bürger kommen zur Einweihung des neuen Feuchtbiotops für die Störche. Im Beisein von OB Hans-Georg Busch und Ortsbürgermeister Erich Frowerk übergibt der Vorsitzende des Storchenevereins, Guido Bartzeko, die etwa 2 000 qm große Fläche. Finanzielle Hilfe kommt durch die Hasseröder Brauerei, die jährlich einen Naturpreis vergibt, den Emersleben im letzten Jahr erhielt.

25. Mai

Zum Tag der offenen Tür laden die Halberstadtwerke ein. Anlass sind die vier Jubiläen in diesem Jahr– 100 Jahre Stadtwerke, 100 Jahre Strom in der Domstadt, 120 Jahre Wasser sowie 140 Jahre Gasversorgung. Den Interessierten wird ein kleiner Einblick in die Arbeit der Stadtwerke gegeben.

Schon ein paar Tage zuvor wurde eine Ausstellung, eine gemeinsame Arbeit des Stadtarchivs und der Kreishandwerkerschaft, mit dem Titel „120 Jahre Wasserversorgung“ in den Halberstadtwerken eröffnet. Diese ist bis Ende Juli dort zu sehen.

Die Leichtathletik-Männermannschaft des VfB Germania wird nach spannenden Wettkämpfen Vizemeister. Das ist ein hervorragendes Ergebnis für unsere Sportler, betont Reinhard Mühlhaus, Trainer der Halberstädter Athleten.

Daniel Stör vom SC Hochhaus Halberstadt gewinnt mit 149 Ringen den Landesmeistertitel in der Disziplin Luftpistole, 20 Schuss. An zwei Tagen werden diese Meisterschaften in Gölzau ausgetragen.

27. Mai

Die Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik wird mit der Ehrenurkunde in Gold der Zentralen Marketinggesellschaft der Agrarwirtschaft in Deutschland ausgezeichnet. Damit werden die Qualität in der Produktion und die verbraucherorientierte Verkaufsleistung gewürdigt.

29. Mai

Seit 1956 gibt es das Leichtathletik-Sportfest für Sonderschulen. Die Albert-Schweitzer-Schule Halberstadt erhält zum ersten Mal den Pokal als beste Schule. Dafür gibt es vom Quedlinburger Landrat eine Geldprämie.

Für den Verkehr wieder geöffnet ist die Nordseite des Domplatzes. Von der Stadt wurde für die Sanierung des fünften Bauabschnittes (Tränketor und Nordstraße) insgesamt 420 000 Euro investiert. Zwei weitere Bauabschnitte müssen noch abgearbeitet werden, die Südseite des Platzes und die Innenfläche.

200 Mädchen und Jungen aus 17 Kindereinrichtungen kämpfen beim 5. Bummi-Sportfest im Friedensstadion um die begehrten Plätze. Organisiert vom Schulverwaltungsamt, der Sportjugend und der Abteilung Leichtathletik des VfB Germania wird es für alle Kinder zu einem tollem Erlebnis. Sieger sind in diesem Jahr die Kita Wehrstedt/Emersleben vor den Kleinen des „Regenbogens“ und der Kita „Waldblick II“.

Gero Hammer, Vorsitzender des Theaterfördervereins, übergibt zum ersten Mal den Schülertheaterpreis an das Käthe-Kollwitz-Gymnasium für die Inszenierung von „Geheime Freunde“ und an die Reinhard-Lakomy-Schule für die „Esthergeschichte“ zum Purimfest. Die Grundschule „Gebrüder Grimm“ bekommt einen Anerkennungspreis für seine Märcheninszenierung. Der Schülertheaterpreis ist mit insgesamt 500 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen, genau am Welttheatertag.

31. Mai

Mit einer gelungenen Ballettinszenierung wird das diesjährige dreitägige Domfest eröffnet. Zur Aufführung kommt wieder „Abraam“- eine Ballett-Darstellung der alttestamentarischen Geschichte auf dem Abraams-Teppich. Am zweiten Tag erklingt Schuberts Es-Dur-Messe und die „Unvollendete“ unter der Leitung von Kantor Claus Erhard Heinrich, der Kantorei und dem Mitteldeutschen Kammerorchester. Am dritten Tag findet vormittags ein Festgottesdienst statt, anschließend bietet der Posaunenchor ein kleines Konzert von den Domtürmen herunter. Am Nachmittag stehen Bruckners 4. Sinfonie und der „Karfreitagszauber“ aus Richard Wagners „Parsifal“ auf dem Programm, dargeboten vom Orchester des Nordharzer Städtebundtheaters unter der Leitung Johannes Riegers.

1. Juni

Einen kleinen Abschiedsschmerz, aber auch große Freude, gibt es an diesem Tag für Peter Friedrich. Für seine geleistete Arbeit als Chef des THW in der Kreisstadt erhält er die höchste Auszeichnung des Technischen Hilfswerkes, die Ehrenplakette in Gold. Gleichzeitig feiert er seine Verabschiedung, ein großer Verlust für den Ortsverband, doch der Ruhestand ist verdient.

Eine Theateraufführung der besonderen Art ist im alten Halberstädter Hallenbad zu erleben. Organisiert vom Verein zur Förderung offener Jugendarbeit spielen etwa 30 Laienschauspieler die wechselvolle Geschichte des Bades vor etwa 350 Zuschauern nach. Requisiten sind die Rohrstöcke, Chlorwasser und rutschige Fliesen.

Der Kulturdezernent der Stadt, Dr. Michael Haase, eröffnet im „Sea Land“ die 13. Landesmeisterschaften im Schwimmen. Insgesamt 143 Schwimmer aus 20 Vereinen müssen ihre Leistungen unter Beweis stellen. Die Halberstadt-Mannschaft erzielt 18 Landesmeistertitel, 15 Vizemeister und drei dritte Plätze. Ganz besonders zu erwähnen ist Otto Westberg, Altersklasse 70. Er holt den Landesmeistertitel über 50-m-Brust und über 50-m-Freistil. In der Altersklasse 60 erkämpft Heinz Kosching den Titel über 50-m-Brust und Rücken, auch Heiner Griese erzielt einen Landesmeistertitel über 100- und 200-m-Brustschwimmen. Die Mannschaft aus der Domstadt gehört zu den Besten in Sachsen-Anhalt, dies zeigen die hervorragenden Leistungen.

3. Juni

Die Fachhochschule Harz, Bereich Verwaltungswissenschaften, bekommt zum ersten Mal Besuch aus der Volksrepublik China. Mehrere Tage weilt Prof. Li Wenda zum Erfahrungsaustausch an der Hochschule. Er lehrt an der Peking-Universität Internationale Wirtschaftswissenschaften.

In einem Pflegeheim in Thale verstirbt der bekannte Halberstädter Schriftsteller Wolf D. Brennecke. 50 Jahre lang hatte er als freier Autor gearbeitet. 28 Bücher und mehrere Kurzgeschichten stammen aus seiner Feder.

4. Juni

In den frühen Morgenstunden quellen dicke Rauchschwaden aus dem Geschäftshaus der Firma Fuhrmann in der Rabahne. Vermutlich haben Einbrecher im Ausstellungsraum des Unternehmens Feuer gelegt. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr, die gegen 4.25 Uhr alarmiert wird, kann der Chef, Dr. John Böttcher, gerettet werden. Er hatte die Nacht in der Wohnung über den Geschäftsräumen verbracht.

5. Juni

Die Fußballer des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte gewinnen in Leipzig die 12. offenen Landessportspiele. Unterstützung erhält das Team vom Stadt- und Landschaftspflegebetrieb in Form eines Schecks in Höhe von 500 Euro.

7. Juni

Das Wohnheim „Hephata“ feiert sein 75-jähriges Bestehen. 30 geistig und körperlich behinderte Kinder werden hier ganztägig betreut. Viel Mühe haben sich die Bewohner zum heutigen Fest gegeben. Tongegenstände und selbstgemachte Marmeladen sind für den Verkauf an die zahlreich erschienen Gäste bestimmt. Für alle wird es trotz Regens ein unvergesslicher Tag.

8. Juni

Marco Lux wird Jugendlandesmeister im Billard-Karambole in Halberstadt.

In Dessau starten zu den Landesmeisterschaften der Leichtathleten in der Altersklasse 14/15 auch Sportler vom VfB Germania. Gesine Försterling ist mit dem Gewinn des Meistertitels im Dreisprung erfolgreichste Starterin.

Viele Aktive und Ehemalige des Kirchenchores der St.-Andreas-Gemeinde feiern das 100-jährige Jubiläum. Während des zweitägigen Festes überreicht der Beauftragte für Kirchenmusik im Bistum Magdeburg, Diakon Bernhard Zülicke, dem Chor im Auftrag des deutschlandweiten Cecilienverbandes für seinen langjährigen Einsatz die Palestrina-Medaille.

9. Juni

Die Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Gemeinschaft der Halberstädter beschließt die Auflösung. Ilse Behrens, die vor 51 Jahren den Verein mitgegründet hat und seit 40 Jahren im Vorstand ist, stehen die Tränen in den Augen. Für sie gibt es Blumen, Applaus und ein Dankeschön. Das Vereinsvermögen wird gespendet.

Grund zur Freude gibt es bei den Mitarbeitern der HaWoGe. Vor zehn Jahren hat man den Schritt zur GmbH gewagt. Das Konzept des Wohnungsunternehmens geht auf. Immerhin sind seit 1992 127 Mill. Euro in die Sanierung und die Instandsetzung investiert worden. Neue große Projekte gibt es auch für die kommenden Jahre z.B. den Umbau der Wohnungen im Lichtengraben.

11. Juni

Bei einer Versteigerung bietet der 65-jährige Geschäftsmann Rolf Borcharding aus Maasen 119 000 Euro für 25 000 qm Gelände der Untertageanlage in den Thekenbergen. Als einziger Interessent bekommt er den Zuschlag für zwei wichtige Grundstücke, die aber nur fünf Prozent der Gesamtfläche ausmachen. Oberbürgermeister Hans-Georg Busch fordert schon sehr lange die Schließung des Stollensystems. Es gibt noch kein Nutzungskonzept für die Untertageanlage.

13. Juni

Baudezernent Rainer Schöne gibt die Sieger des 9. Fassadenwettbewerbs bekannt. Insgesamt haben sich 38 Objekte um den Preis beworben. Zu den Siegern gehören Haus Nr. 66 in der Bismarckstraße, Friedensstraße 19, Gröperstraße 10 und Judenstraße 25/ 26. Elf Preise im Wert von 500 Euro und fünf im Wert von 100 Euro werden vergeben.

14. Juni

Richtfest wird am Rohbau des Senioren-Centrums „Am Kloster“ gefeiert. Hier entstehen bis voraussichtlich November 138 Pflegeplätze und 50 neue Arbeitsplätze. Neun Mill. Euro kostet der Neubau.

Das Eröffnungskonzert des diesjährigen Musiksommers in der Martinikirche und der dritten Halberstädter Jazztage bestreitet die Gruppe „Synergy“. Dahinter verbirgt sich die Gitarristin Susanne Weinert und ihr Ehemann, der Bassist Martin Weinert. Gegen 22 Uhr ist dann das aus New York stammende Stimmwunder Siggie Davis, jetzt Neu-Berlinerin, mit einem deutschen Trio zu hören. Zuvor wurde in der Martinikirche die

Sommerausstellung mit Arbeiten von Anja Kahlenbach (Hamburg) und dem Berliner Frank Seidel eröffnet. Auch die Veranstaltungen am nächsten Tag finden in überdachten Räumlichkeiten statt, diesmal im Großen Haus des Theaters. Dort gastiert das Urgestein des deutschen Jazz, Pascal von Wroblewsky. Sie wird von der Gruppe „Bajazzo“ begleitet. Danach ist der wohl bekannteste deutsche Jazzmusiker und Schöpfer vieler Filmmusiken, Klaus Doldinger, mit seiner Band „Passport“ zu erleben. Rund 400 Musikfreunde sind gekommen, um ihn zu hören.

15. Juni

Im Magdeburger Ernst-Grube-Stadion findet die Landesmeisterschaft der Leichtathleten statt. Auch die Starterinnen des VfB Germania erzielen hervorragende Ergebnisse. Katja Dingelstedt gewinnt Gold im Fünfkampf. Maren Krause wird in derselben Disziplin Vizemeisterin. Bei den Männern wird Sascha Matthies im Dreisprung Landesmeister

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Wiederaufbaus der Liebfrauenkirche findet eine Festveranstaltung mit engagierten Mitgliedern der Gemeinde statt. Staatssekretär Wolfgang Böhm spricht in seinem Grußwort über persönliche Erinnerungen an die Stadt. Auch OB Hans-Georg Busch würdigt die Arbeit der Liebfrauen-gemeinde, ohne die, die Restaurierung der Kirche nicht möglich gewesen wäre. Anschließend gibt es ein Gedenkkonzert des Johann-Sebastian-Bach-Ensembles aus Weimar.

17. Juni

Herman Rosenfeld, ein ehemaliger Halberstädter, der 1953 in die Bundesrepublik ging, schenkt der Stadt ein Gemm-Gemälde. Dies entstand 1937 und zeigt die historische Ratslaube. Mehr als 20 Jahre plagte ihn das Heimweh, was mit dem Schenken dieses Gemäldes gestillt werden soll. Es hängt nun im kleinen Sitzungszimmer des Rathauses.

Seit 30 Jahren gibt es nunmehr das Uhrmachersgeschäft von Detlef und Britta Steffen. Einen großen Kundenstamm haben beide in den zurückliegenden Jahren aufgebaut. Ein weiteres Geschäft gibt es seit vier Jahren auch in den Rathauspassagen, welches sich ebenfalls dem Verkauf von Markenuhren und exklusiven Schmuck widmet.

18. Juni

Mit dem symbolischen Spatenstich startet ein größeres Bauvorhaben der Halberstadtwerke und der Abwassergesellschaft. Die ZASt und damit auch die Klussiedlung werden an die Versorgungsnetze beider Unternehmen angeschlossen. Die Arbeiten sollen bis Ende Oktober beendet sein. Es werden insgesamt rund Zehn km Leitung verlegt. Die Kosten der Gemeinschaftsinvestition belaufen sich auf 707 000 Euro.

Auf Initiative der WGH erscheint bei Berichten über die gesamtdeutsche Wetterlage regelmäßig im Zweiten Deutschen Fernsehen auch ein jeweiliges aktuelles Webcambild aus Halberstadt. Damit wird im Frühstückfernsehen und in den Hauptnachrichten Werbung für die Stadt gemacht, ein weiterer Beitrag zur Information in touristischer Hinsicht.

Heute begeht das Unternehmen der Halberstädter Schlachthof das zehnjährige Jubiläum als GmbH. 1992 kaufte der Tierarzt Dr. Harald Hausmann den Betrieb von der Treuhand. Jetzt beschäftigt das Unternehmen 180 Arbeitnehmer und derzeit 32 Lehrlinge. Mehrere Geschäftsstellen und ein Restaurant erfreuen sich bei den Kunden wachsender Beliebtheit. Statt Blumen bittet Dr. Hausmann um Geldspenden für den Glockenguss der großen Glocke der Martinikirche. Am 21. Juni soll mit zahlreichen Gästen an den Übergang in die Marktwirtschaft erinnert werden.

20. Juni

Der Dresdner Kreuzchor begeistert im Halberstädter Dom die mehr als 1 000 Musikliebhaber. Stars des Abends sind die jungen Sänger zwischen acht und 18 Jahren, denen die Zuhörer gerne mehr als nur zwei Zugaben entlockt hätten. Nach anfänglicher Stille begleitet donnernder Applaus den Chor aus dem Dom.

21. Juni

Zu einem Kurzbesuch weilen die Sänger der Gruppe „Die Prinzen“ vor ihrem Quedlinburger Konzert in der Domstadt. In der Gaststätte „Am Sommerbad“ haben sie Quartier bezogen und wollen in aller Ruhe das Fußballländerspiel Deutschland-USA verfolgen. Sie werden vom Gastwirt Roland Schöne mit einigen Leckereien verwöhnt.

22. Juni

Tolle Stimmung herrscht wieder beim Sommerfest der WGH. Spaß und Abwechslung gibt es für Jung und Alt.

25. Juni

Der Leichtathlet vom VfB Germania Halberstadt, Jihad Kunkel, holt zwei erste Titel in Fulda bei den Deutschen Leichtathletik Meisterschaften des Bundesgrenzschutzes. Er zeigt eine Spitzenleistung im Hoch- und Weitsprung, damit qualifiziert er sich für die Leichtathletik-Europameisterschaften der Polizei in Polen.

In die Verbrennungsanlage Buschhaus bei Helmstedt wird der letzte von rund 300 mit DDR-Banknoten gefüllte Container aus den Unterlagerungen in den Thekenbergen geliefert. Etwa 3 000 t dieses Papiergeldes sind damit entsorgt. Hierbei handelt es sich um den gesamten Banknotenbestand der DDR. Darunter auch druckfrische 200- und 500-Mark-Scheine, die nie in den Umlauf kamen.

26. Juni

Sieger des vierten Malwettbewerbes von Gefangenen des Landes Sachsen-Anhalt wird ein Insasse der JVA Halberstadt. Er gewinnt mit einem Aquarell der Pariser Kathedrale „Notre Dame“ und erhält 230 Euro. Auch der zweite Platz wird von einem Halberstädter Häftling belegt.

29. Juni

Zehn junge Menschen aus Gent (Belgien) sind Gäste in der Zora. Gemeinsam mit zehn Halberstädter Jugendlichen nehmen sie in einer Woche an der bilateralen Jugendbegegnung „Europe Style Exchange - ESE“ teil. Sie werden mit Graffitikünstlern Wände in wahre Kunstwerke verwandeln. Finanziell wird das Projekt von der Europäischen Kommission „Jugend für Europa“ unterstützt.

Im Dessauer Paul-Greif-zu-Stadion finden an zwei Tagen die Leichtathletik-Landesmeisterschaften der Jugend A und B sowie der Schüler A statt. Gesine Försterling (VfB Germania – B-Jugend) erringt mit 9,64 m im Dreisprung-Wettbewerb den einzigen Landesmeistertitel während des sportlichen Wettstreits.

Sportler aus acht Bundesländern sind zu den Norddeutschen Meisterschaften der Senioren nach Stendal angereist. An zwei Tagen werden dort die Wettkämpfe ausgetragen. Der 66-jährige Manfred Höfke wird überraschend mit 9,81 m Norddeutscher Vizemeister im Kugelstoßen. In den Disziplinen Hammer-, Speer- und Diskuswurf belegt er Platz fünf, sechs und sieben. Dies ist ein schönes Ergebnis für den Langensteiner, der für den VfB Germania startet, denn diese Meisterschaft ist der letzte Wettkampf in seiner sportlichen Laufbahn.

1. Juli

Der „Deal“ ist perfekt, so NOSA-Geschäftsführer Dietz Kagelmann. Weitere 15 Prozent der Geschäftsanteile der Stadtwerke Halberstadt übernimmt die städtischen Holding. Damit besitzen sie jetzt 75 Prozent der SWH-Anteile.

2. Juli

Im Westendorf 56 wird die Beratungsstelle für Angehörige Demenz-Kranker eröffnet. Der Blankenburger Verein „Lebenskraft“ ist Träger dieses Beratungsangebotes in der Domstadt.

3. Juli

Das Parkhotel „Unter den Linden“ gehört wieder zu den 555 Besten in Deutschland. Die Fachzeitschrift des Gaststätten- und Hotelgewerbes „Der Feinschmecker“ weist in seiner neuen Ausgabe auf den Service und die gute Küche des Halberstädter Hauses hin. Seit sieben Jahren erfolgt diese Auszeichnung, betont Geschäftsführer Frank Butzke.

4. Juli

Das Museumscafé ist wieder geöffnet. Täglich können nun die Gäste die herrliche Atmosphäre des Cafés genießen. Bei schönem Wetter werden die Besucher von Steffen Meyer im Museumshof verwöhnt.

6. Juli

Auf erfolgreiche zehn Jahre kann der Geschäftsführer Rainer Kaas des BEKA Fahrzeug- und Metallbau GmbH im Gewerbegebiet Ost zurückblicken.

In Halberstadt und auf dem Geländeparcours Harsleben werden die diesjährigen offenen Landesmeisterschaften von Sachsen-Anhalt im Vielseitigkeitsreiten der Junioren, Jungen Reiter und Ponys über zwei Tage ausgetragen. Zu den guten Resultaten beim Vielseitigkeitsreiten zählen die fünften Plätze von Sandra Bothe (RFV Eilenstedt) und Roy Bartels (RFV Halberstadt - Spiegelsberge).

Für Fußballfreunde ist es endlich soweit. Das Freundschaftsspiel des VfB Germania Halberstadt gegen den Bundesligisten FC Hansa Rostock wird im Friedensstadion ausgetragen. Mehr als 1 500 Zuschauer sehen ein interessantes Spiel. Die Hanseaten gewinnen mit 4:0 Toren.

7. Juli

Mit einem Geschenkgutschein der Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ können Beschenkte ein Jahr lang Bücher, Zeitungen, Videos usw. ausleihen. Dieses neue Angebot der städtischen Einrichtung kostet für Erwachsene zehn und für Kinder fünf Euro.

9. Juli

Das Stadtarchiv stellt der Öffentlichkeit den siebenten Band „Fotos zeigen Geschichte - Wasser ist Leben“ von Karl Kunze und Gabriele Bremer vor. Es geht um die Geschichte der Wasserversorgung, um die fließenden und stehenden Gewässer, um Bäder, Mühlen, Zierbrunnen und Abwasser.

Zwei heftige Gewitter toben nach großer Hitze (34 Grad) über den Landkreis Halberstadt hinweg. Die Unwetter hinterlassen in der Domstadt und Umgebung schwere Schäden, Bäume stürzen um, Keller werden überflutet, auch die Landwirtschaft muss mit erheblichen Ernteeinbußen rechnen. Über 12,2 Liter Regen je Quadratmeter fallen in kurzer Zeit vom Himmel. Es kommt zu Stromausfall durch Blitzeinschläge, besonders im Kuckucksfeld und in der Strasse Am Knick. In der Klusstraße schlägt der Blitz in das Dach eines Wohnhauses ein und verursacht einen Brand. Die Feuerwehr ist voll im Einsatz.

12. Juli

Viele Attraktionen bietet an drei Tagen das zweite Halberstädter Sommerfest für Jung und Alt. Besonders das Open-Air-Boxen zog über 300 Zuschauer auf den Holzmarkt. Auch der Tauchcontainer des Technischen Hilfswerks sowie das Drehorgelorchester Braunschweig fanden schnell ihre Anhänger.

15. Juli

Kulturdezernent Dr. Michael Haase übergibt an Pfarrer Friedrich Wegner vom christlichen Schulverein die Schlüssel für die ehemalige Grimm-Schule in Wehrstedt. Am dritten August werden die ersten Abc-Schützen in der ersten christlichen Grundschule des Kirchenkreises Nordharz den Unterricht aufnehmen. Die Schuldirektorin und eine Lehrerin haben ihre Arbeit bereits begonnen.

17. Juli

Charlotte Aleith feiert ihren hundertsten Geburtstag. Als Gratulanten kommen u.a. Landrat Henning Rühle und Bürgermeisterin Ute Gabriel, die dem Geburtstagskind Glückwünsche und 150 Euro vom Bundespräsidenten Johannes Rau überbringen.

18. Juli

Wolkenbruchartige Regenfälle hält die Menschen im gesamten Landkreis Halberstadt über 24 Stunden in Atem. Der Holtemmepegel stieg auf 2,09 m, normal sind 0,35 m. „Wir sind noch einmal mit einem blauen Auge davon gekommen“, so Harald Böer, Chef der hiesigen Feuerwehr.

Sachsen-Anhalts Sozialminister Gerry Kley überreicht in Magdeburg der Halberstädterin Lisa Jahns die Ehrennadel für ihren Einsatz bei der Gründung des Kreissenorenbeirates und für ihre engagierte Arbeit als stellvertretende Vorsitzende im Landessenorenbeirat.

25. Juli

Im Prozess um die Entwendung von 11 000 DDR-Banknoten aus der Untertageanlage in den Thekenbergen kommt es am heutigen vierten Tag zum Verhandlungsabschluss. Die Angeklagten werden zu einer Bewährungsstrafe verurteilt. Die angedrohte Haft von jeweils vier Monaten wurde für drei Jahre zur Bewährung ausgesetzt. Außerdem müssen die Angeklagten eine Geldstrafe von 120 Euro und die Prozesskosten tragen.

27. Juli

Im Städtischen Museum und im Gleimhaus wird die gemeinsame Ausstellung anlässlich des 200. Geburtstages von Carl Hasenpflug mit dem Titel „Carl Hasenpflug-Wahrheit und Vision“ gezeigt. Er wurde 1802 in Berlin geboren, arbeitete und lebte von 1828 bis zu seinem Tode 1858 in der Domstadt. Rund 100 Gemälde Zeichnungen und Skizzen werden im Museum und im Gleimhaus gezeigt.

Dr. Antje Zier erarbeitete einen 300 Seiten umfassenden Katalog in dem nach europaweiter Recherche erstmals das Leben und Werk des Künstlers zusammengetragen wurde.

28. Juli

Etwa 3 000 Besucher erleben beim 22. Tiergartenfest ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Höhepunkt ist die Taufe des südamerikanischen Laufvogels auf den Namen „Flinke Feder“ durch Volksstimme-Regionalgeschäftsführer Steffen Schulle.

1. August

Beginn der Bauarbeiten zur Erneuerung des Dachstuhls der Petri-Kirche in Emersleben. Zimmerleute sind derzeit damit beschäftigt, marode Balken auszuwechseln. 50 000 Euro fehlen noch für die Eindeckung des Turmes. Aus diesem Grund muss erst einmal auf Schiefer verzichtet werden und eine gewöhnliche Dachpappe diesen ersetzen.

3. August

Die Diakonie-Werkstätten GmbH feiern ihr zehnjähriges Bestehen und das fünfte Blumenfest mit einer Festveranstaltung und einem historischen Markttreiben mit großem Ritterspektakel. Der Geschäftsführer Hans-Jochen Thiele und Werkstattleiter Gerhard Kallenberger nehmen die vielen Glückwünsche der anwesenden Gäste entgegen.

Am Wochenende feiert der Schützenverein sein traditionelles Schützenfest. Eröffnet wird die Veranstaltung auf dem Holzmarkt von Oberbürgermeister Hans-Georg Busch, der auch die Schützenverbände der Region begrüßt. Zum ersten Mal schießen die Halberstädter Schützen den Ratslaubenpokal aus. Diese Aktion unterstützt die Spendenaktion. Es kommen 200 Euro zusammen. Einen weiteren Höhepunkt gibt es erstmals in diesem Jahr. Der Schützenzug startet mit der Straßenbahn zum Felsenkeller. Viele Auszeichnungen gibt es an diesem Wochenende. Schützenkönige des Jahres 2002 werden Angela Sinna und Günter Janek. OB Hans-Georg Busch gratuliert der Halberstädter Feuerwehr zum Gewinn des Ratslaubenpokals.

5. August

Sieben Azubis beginnen in der Stadtverwaltung ihre Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Seit 1991 wurden 71 junge Leute hier ausgebildet.

Der Dienstwagen von OB Hans-Georg Busch landet bei einer privaten Kurierfahrt auf der Autobahn bei Vienenburg im Straßengraben. Der neue Audi A6, Listenpreis 43 000 Euro hat nur noch Schrottwert. „Mit Blick auf die Haushaltslage der Stadt werde kein neuer Wagen mehr angeschafft“, so OB Hans-Georg Busch.

Eine besondere Idee hat die Halberstädter Bäcker und Konditoren GmbH in Vorbereitung der 1200-Jahrfeier der Bistumsgründung Halberstadts. Sie backen Halberstädter Bischofsbrötchen. Beim Kauf eines jeden Brötchens geht ein Cent auf das Spendenkonto zur Vorbereitung der Jubiläumsfeier 2004.

7. August

Neue Zeugen der Halberstädter Geschichte werden z.Z. auf dem Domplatz archäologisch untersucht. Funde aus dem 18. Jh. beweisen die Bebauung des Platzes. Bisher hielt man ihn für unbebaut.

Großer Medienandrang herrscht im Städtischen Museum Halberstadt. Das Ehepaar Wilhelm aus Düsseldorf meldet den Besitz des verschollen geglaubten Hasenpflug-Gemäldes. Durch Zufall sind die Eheleute im Katalog der Ausstellung darauf aufmerksam geworden, welchen Schatz sie besitzen. Jetzt ist er im Rahmen der Ausstellung im Museum zu betrachten.

9. August

Ein 37-jähriger Mann überfällt die Filiale Nord der Kreissparkasse in der Burchadistraße und erbeutet 13 000 Euro Bargeld. Beim Verlassen der Filiale stürzt er, weil der Ehemann der Bankangestellten ihm ein Bein stellt und den Täter bis zum Eintreffen der Polizei festhält. Während Sie unbemerkt den Alarmknopf drücken kann.

Baudezernat Rainer Schöne und die Anwohnerin Simone Brauckhof geben die Straße Am Wasserwerk frei. Sie wurde über eine Länge von 540 m gepflastert und zur Verkehrsberuhigung mit so genannten „Berliner Kissen“ versehen. Weiterhin sind Borde und Rinnen gesetzt worden, auch wurde die Straßenbeleuchtung erneuert. 385 000 Euro betragen die Gesamtkosten der Baumaßnahme.

10 Jahre Hagebaumarkt in Halberstadt! Auf 4 500 qm Verkaufsfläche inklusive Gartencenter wird die breite Palette des Baumarktes angeboten. 60 Mitarbeiter haben hier eine Arbeit gefunden. Anlässlich des Jubiläums werden an zwei Tagen besondere Angebote unterbreitet.

10. August

Die schnellste Feuerwehr kommt aus der Domstadt. Die Freiwillige Feuerwehr Halberstadt kann nach dem dritten Sieg in Folge den Pokal des Kreisfeuerwehrverbandes in ihren dauerhaften Besitz nehmen. 17 Mannschaften hatten sich für den praxisnahen Löschangriff-Wettkampf, der in Veltheim ausgetragen wurde, gemeldet.

12. August

An der Holtemme im Stadtgebiet bot ein total aufgeweichter Damm einer großen Weide keinen Halt mehr. Sie kippte um. Der Baum wird von der Feuerwehr entsorgt.

13. August

Bekannt wird mit der Übergabe des Fördermittelbescheids, dass den Halberstädter Wirtschaftsförderern ein Paukenschlag in kürzester Zeit gelungen ist, die Nanovations GmbH in die Domstadt zu holen. 6,6 Mill. Euro will das Unternehmen in das Gewerbegebiet Am Sülzegraben investieren und Nanoteilchen herstellen. Nano steht heute für Maßeinheiten in der Größenordnung von Millionstel-Millimetern.

Eine Jahrhundertflut an der Elbe mit seinen Nebenflüssen und Bächen lässt ganze Städte, Dörfer und Landschaften im Wasser versinken. In vielfältigster Form leistete die Stadt und der Landkreis solidarische und konkrete Hilfe für die vom Hochwasser betroffenen Menschen. Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes, des Rettungsdienstes des DRK, des Arbeitersamariterbundes, des Malteser-Hilfsdienstes, der Feuerwehren und das THW Halberstadt sind im Einsatz. So sind z.B. 18 THW-Helfer Tag und Nacht aktiv, um das Wasser aus dem Kulturpalast in Dresden zu pumpen. Auch im Amtsgericht und in der Semperoper helfen die Halberstädter, diese Gebäude trocken zu legen.

14. August

Zwei Strassen werden frei gegeben. Sehr groß ist die Freude bei den Anwohnern im Bussardweg und in der NW-Straße 10, da sie nun endlich ordentliche Zufahrten zu ihren Grundstücken haben. Für den Ausbau der Straßen wurden von der Stadt 260 000 Euro investiert.

Der SPD-Politiker Manfred Stolpe trägt sich anlässlich seines Besuches in der Domstadt in das Goldene Buch der Stadt ein. Am Abend liest er in der Liebfrauenkirche aus dem Buch „Regine Hildebrand-Kämpferin mit Herz“ vor. Auf Grund der zahlreichen Besucher wird die Vorlesung vom Bibliothekskeller in die Liebfrauenkirche verlegt. Der Abend endet mit einer Spendensammlung für die Betroffenen der Hochwasserkatastrophe, 280 Euro kommen zusammen.

Freude herrscht im Arbeitsamt über das gute Abschneiden der Dienststelle bei einer Umfrage des Unternehmer-Magazins „Impuls“. Halberstadt erreicht hier insgesamt den achten Platz in der Auswertung. Und in der Kategorie „allgemeine Zufriedenheit“ steht die Halberstädter Einrichtung an erster Stelle.

15. August

Zehnjähriges Bestehen feiert die Elektrogroßhandel „Nordharz“ GmbH. Geschäftsführer Waldemar Polatzek nimmt viele Glückwünsche entgegen. Im Großhandel arbeiten sechs Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Das Unternehmen beliefert Handwerker aus der Elektrobranche im Umkreis von 50 km mit Elektroartikeln.

16. August

Bei den Leichtathletik Europameisterschaften der Senioren in Potsdam starten 3 385 Athleten. Gute Ergebnisse erzielt Manuela Felsche im Fünfkampf. Gemeinsam mit zwei Teamkolleginnen erringt sie die Silbermedaille.

Anlässlich des sechsten Internationalen Folklorefestivals gastieren zwölf Ensembles und Gruppen aus China, Finnland, Frankreich, Georgien, Moldawien und Ungarn in der Domstadt. An zwei Tagen bekommen die Besucher auf dem Fischmarkt ein buntes Festprogramm geboten.

Mit einem dreitägigen Fest begehen die Halberstädter Kegler ihr Jubiläum - 100 Jahre Halberstädter Kegelsport! Viele Sportfreunde und Gäste kommen zur Kegelsporthalle „Harmonie“, um dieses Ereignis gebührend zu feiern. Ein Höhepunkt ist u .a. der Festball, an dem Prominente aus Politik und Wirtschaft teilnehmen. Während dieses Festaktes werden auch verdienstvolle Kegelsportfreunde ausgezeichnet. Mit einer Spendensammlung wird auch an die Opfer des Hochwassers gedacht. Es kommt eine Summe von 273 Euro zusammen.

17. August

Die Stadtverwaltung empfängt eine Delegation der französischen Stadt Villars mit deren Oberbürgermeister

Hubert Pouquetan an der Spitze. OB Hans-Georg Busch möchte die Städtepartnerschaft erweitern, ob es jedoch zwischen den Städten zu einer Partnerschaft kommt, ist noch offen.

18. August

Durch den raschen Einsatz der Feuerwehr kann Schlimmeres verhindert werden. Unbekannte Täter zünden die Pläne des Bagerüsts vor dem Portal des Doms an. Personen werden nicht gefährdet. Es entsteht ein Sachschaden von mehreren tausend Euro.

19. August

Anlässlich des Flugzeugabsturzes vor 85 Jahren in den Klusbergen findet dort eine Gedenkveranstaltung statt. Sie wurde von der Interessengemeinschaft Fluggeschichte Halberstadt/Nordharz organisiert. Sechs junge Männer fanden damals in den Klusbergen den Tod. Werner Hartmann, Heimatforscher, erinnert in seiner Rede an das schreckliche Ereignis.

20. August

OB Hans-Georg Busch, Landrat Hennig Rühle und der Präsident des Kreissportbundes, Lutz von Manteuffel, sowie KSB-Schatzmeister Heinz Witzler ehren die Handball-Schiedsrichter Hagen Becker und Axel Hack vom HT 1861 Halberstadt. Dem Schiedsrichter- Gespann sprechen sie ihren Dank für ihr sportliches Engagement und für ihre hervorragenden Leistungen im Bereich des Schiedsrichterwesens aus.

21. August

Ganz konkrete Hilfe leistet die Domstadt auf Initiative von OB Hans-Georg Busch und Geschäftsleuten für den Wiederaufbau in der vom Hochwasser betroffenen Wallgrabenschule in Grimma /Sachsen. Eine Gruppe von Fachleuten sehen sich die von der Mulde überflutete Schule an. Besonders schlimm ist die Sporthalle betroffen, in der noch ein Rest Muldewasser steht. Vor Ort diskutiert die Halberstädter Delegation mit Lehrern und Vertretern des dortigen Bauamtes über die ersten notwendigen Hilfeleistungen. In dem Gebäude sind zwei Schulen untergebracht. In sieben Klassenräumen muss komplett der Fußboden erneuert werden - nicht nur der Belag. Bis jetzt sind auf dem Halberstädter Spendenkonto für die Wallgrabenschule 40 976, 66 Euro eingegangen.

Der Heimatforscher Werner Hartmann stellt in den Buchhandlungen Bengsch und Schönherr sein Buch „Zeitsprünge Halberstadt“ vor. Es beinhaltet auf seinen 96 Seiten Gegenüberstellungen von Bildern von gestern und heute. In den o. g. Buchhandlungen finden nachmittags bei der Buchpräsentation je eine Signierstunde statt.

22. August

Die Polizei nimmt zwei Jugendliche im Alter von 17 und 19 Jahren auf frischer Tat fest. Ungefähr 21 Einbrüche in Einfamilienhäusern in Halberstadt und Umgebung werden den Tätern nachgewiesen. Die beiden Kriminellen werden dem Haftrichter vorgeführt, weitere Ermittlungen folgen.

23. August

Sascha Grusche ist der Auserwählte von 60 Bewerbern, der mit einem Stipendium ein Jahr lang in den Vereinigten Staaten leben und lernen darf. Vor seinem Abflug malt Sascha Grusche noch ein Bild von der historischen Ratslaube. Nur für das monatliche Taschengeld muss seine Familie sorgen.

Der zehnte Wehrstedter Sommer wird in diesem Jahr ganz groß gefeiert. Hauptgrund ist das zehnjährige Jubiläum des Wiederaufbaus der St.-Laurentius-Kirche, die in einer spektakulären Aktion in der Fernsehreihe „Jetzt oder nie“ innerhalb von 60 Stunden wieder aufgebaut wurde.

Dem Elternkuratorium der Kindereinrichtung „Bummi“ ist es gelungen, einen „Förderverein Kita Bummi“ zu gründen. Der Verein wird die Betreuungsbedingungen für die Kinder verbessern und das pädagogische Konzept der Einrichtung unterstützen.

25. August

Die neue Saison der internationalen Kammermusikreihe „Stunde der Musik“ des Halberstädter Kammermusikvereins wird im Gleimhaus mit einem Goethe-Konzert eröffnet. Der Abend steht unter dem Thema „Kennst du das Land...“ Es musizieren Annette Schneider (Neapolitanische Mandoline, Barockmandoline, Gitarre und Gesang) und Albert Zetzsche (Bariton/ Gesang).

26. August

Christiane König, Leiterin der Halberstadt-Information, stellt einen neuen Stadtführer der Öffentlichkeit vor.

Jürgen Westphal, Halberstädter Schriftsteller und Kenner der Historie, erzählt in der 63 Seiten starken Broschüre die Geschichte der Domstadt, die mit Histörchen und Sagen aufgelockert ist.

28. August

OB Hans-Georg Busch weihet in der Sekundarschule „Walter Gemm“ das erste „Klassenzimmer im Grünen“ ein. An der alten Stadtmauer in unmittelbarer Nähe des Durchganges zum Schützenwall wurde gemeinsam mit dem Amt für Umwelt und Forsten eine Bühne und Sitzreihen gebaut. So kann das ungewöhnliche Klassenzimmer auch für Theateraufführungen oder Konzerte genutzt werden.

30. August

Klaus Huch, Lehrer und Leiter des Halberstädter Planetariums, begrüßt zum zehnjährigen Bestehen der Einrichtung viele Gäste, unter ihnen Winfried Willems, den Staatssekretär im Kultusministerium Sachsen-Anhalts. Anlässlich des Jubiläums können Kinder das Sternemärchen „Kobolde im Planetarium“ erleben. Im Martineum gibt es eine kleine Ausstellung.

Sechs Graupapageien werden in der Nacht im Tiergarten gestohlen. Dabei handelt es sich auch um die drei bekannten Akteure der Papageienshow Robby, Bobby und Toby. Der stellvertretende Tiergartenleiter, Michael Bussenius, ist sehr enttäuscht und erklärt, dass damit die Show zerstört ist und alle Auftritte bis Weihnachten abgesagt werden müssen.

31. August

Viele Höhepunkte gibt es beim neunten Emerslebener Storchenfest. Besondere Attraktion ist dabei der lange Festumzug durch das Dorf. Der Erlös der diesjährigen Tombola kommt den Opfern der Hochwasserkatastrophe zugute.

Alles hat zum diesjährigen 13. Altstadtfest gestimmt - schönes Wetter, viele Besucher und eine Superstimmung! So wird u.a. das Musikfeuerwerk am Ufer des Torteiches die Attraktion der spätsommerlichen Veranstaltung. Das beeindruckende Spektakel aus Musik und Feuer verfolgen mehrere Tausend Zuschauer. Der Freundeskreis Straßenbahn präsentiert zusammen mit der HVG den neuen Triebwagen „Combino-Zug“ aus Nordhausen, der an beiden Festtagen 1 900 Fahrgäste beförderte. Trotz des Frohsinns wird auch an die Opfer der Flutkatastrophe gedacht. So werden u. a. 1 200 Euro von Besuchern, Schaustellern, Künstler und Händler für die Volkstimme-Aktion „Leser helfen“ gesammelt. 200 Euro gibt es aus dem Rusack- Käse- Brötchen- Verkauf für die Wallgrabenschule in Grimma.

1. September

Eine große Menschenmenge zieht mit feierlichem Gesang vom Westportal des Domes zur Winterkirche. Vor dem Eingang bleiben sie stehen, um dem Gebet des Pfarrers Ulrich Schöffner zu lauschen. Gleichzeitig wird mit dieser Wiedereinweihung der umgestalteten Winterkirche die Einweihung einer neuen Orgel verbunden. Nach den Feierlichkeiten gibt es beim Gemeindefest Kaffee, Kuchen und Gegrilltes sowie viele Gespräche.

Das Halberstädter Druckhaus und das Grafikstudio Dreier geben gemeinsam das neue Heft „Halberstadt live“ heraus. 10 000 Stück erscheinen monatlich im veränderten Farbdruck.

2. September

Oberbürgermeister Hans-Georg Busch gibt die sanierte Sporthalle in der Sekundarschule „Freiherr von Spiegel“ wieder für den Sportunterricht frei. Für 30 000 Euro wurde der desolate Hallenboden erneuert.

Die Kinderkrippe „Anne Frank“ feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Viel Spaß gibt es für Kinder, Eltern, Großeltern, dem Krippenteam und allen Gästen beim bunten Kinderfest. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikschule Halberstadt. Die Leiterin Simona Friedrich dankt allen fleißigen Helfern und Sponsoren, die das Fest ermöglicht haben.

5. September

Als Sikkens-Long-life-Partner wird die Söffge Bauelemente GmbH mit Sitz im Gewerbegebiet Sülzegraben ausgezeichnet. Die Firma Sikkens ist Marktführer und größter Farbhersteller für die industrielle Beschichtung von Holzfenstern und -türen. Von einem unabhängigen Gutachter wurde die Holzfensterproduktion geprüft. Das Ergebnis: qualifizierter Fensterbaubetrieb, der unter höchsten Qualitätsansprüchen produziert.

6. September

Seit zehn Jahren besteht das Ärztehaus in der Richard-Wagner-Strasse. Mit einer Feierstunde erinnern die dort

tätigen Ärzte, Apotheker, Augenoptiker und Physiotherapeutinnen sowie einer Kosmetikerin an die schwierige Zeit ihrer Existenzgründung und die Aufgaben, die damals und heute zu bewältigen waren bzw. sind.

Anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens der Primed Halberstadt Medizintechnik GmbH überreichen die Geschäftsführer Harald Leibitzky und Klaus Kabel OB Hans-Georg Busch einen Scheck über 10 000 Euro. Dieses Geld ist für die vom Hochwasser betroffene Wallgrabenschule in Grimma bestimmt. 1 000 Euro für jedes Jahr erfolgreicher Firmengeschichte. Derzeit arbeiten dort 250 Mitarbeiter.

Zu einem dreitägigen Wochenendeinsatz starten Halberstädter Gymnasiasten nach Dessau und Pirna. Die Schüler des Martineums und des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums helfen bei den Aufräumungsarbeiten in den Hochwassergebieten. Sie werden für diese Aktion von der Schule freigestellt. Die kostenlose Beförderung zum Einsatzort übernimmt spontan der Bus-Betrieb Niveau-Reisen.

7. September

Halberstädter Judokas sind sehr erfolgreich bei den diesjährigen Judo-Landesmeisterschaften der Frauen und Männer in Halle. Sven Junggebauer holt sich zum ersten Mal den Landesmeistertitel bei den Männern. Insgesamt erzielt der Judoka Sven Junggebauer seinen neunten Landesmeistertitel.

8. September

Die Domstadt startet mit Unterstützung der Apotheken eine neue Veranstaltungsreihe für Senioren. Unter dem Motto „Musik ist die beste Medizin“ spielen vor dem Martineum am Johannesbrunnen die Original Harzland Musikanten. Die HVG fährt Konzertbesucher kostenfrei mit der Straßenbahn zum Konzert. Das Freizeit- und Sportzentrum „Am Sommerbad“ übernimmt die Versorgung mit Kaffee und Kuchen.

Bei strahlendem Sonnenschein nutzen viele Interessierte die Möglichkeit, historische Gebäude im Rahmen des „Tag des offenen Denkmals“ zu besichtigen. In Halberstadt sind rund um den Domplatz Bauwerke geöffnet.

9. September

Auf dem Fischmarkt macht für drei Tage der Erlebnisgang der Christoffel-Blindenmission (CBM) halt. Mit einem Taststock und einer Spezialbrille, die den Grauen Star simuliert, können Sehende für wenige Minuten nachempfinden, welche Probleme Blinde im täglichen Leben zu bewältigen haben. Mit dieser Aktion will die CBM einen kleinen Eindruck von der Empfindungswelt blinder Menschen vermitteln und gleichzeitig die Kampagne „Vision 2020 - Das Recht auf Augenlicht“ vorstellen.

Durch die Unterstützung des Centermanagement und der Halberstadtwerke kann der interessierte Bürger im Internet unter www.ratslaube.halberstadt.de die einzelnen Bauabschnitte verfolgen. Er findet aktuelle Informationen zum zweiten Bauabschnitt.

10. September

OB Hans-Georg Busch empfängt im Rathaus den Geschäftsführer der deutsch-amerikanischen Handelskammer Hans Niebergall. Mit diesem Besuch sollen gleichzeitig die wirtschaftlichen Beziehungen vertieft werden. Hans Niebergall ist in der USA-Ansprechpartner für viele Firmen, die in Deutschland investieren wollen.

Die diesjährige Gesellenfreisprechung findet erstmalig in der Aula des Käthe-Kollwitz-Gymnasium statt. Kreishandwerkmeister Gerhard Schäfer begrüßt die angehenden Gesellen und Gäste. 84 Jugendliche bekommen ihre Gesellenbriefe von Handwerks-Geschäftsführerin Dagmar Adams, Gerhard Schäfer und der Innungsmeister übergeben. Die besten Lehrlinge im Landkreis sind Friseurin Janina West, Fahrzeuglackierer Norman Kunze, Maler-Lackierer Marcel Bollmann und Zimmerer Thomas Maenchen.

13. September

In der Rathauspassage eröffnet ein neues Modehaus seine Pforten. Die Wiege des Modehauses Fischer stand in Taucha bei Leipzig. Dort eröffnete 1832 KarlErnst Fischer ein Geschäft für Flachsgarne und Kleinwaren. Nach der Wende knüpften die Erben Kontakte zu verschiedenen Bekleidungsherstellern und eröffneten mehrere Filialen in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Der Standort Halberstadt ist das 14. Geschäft der Firma. Auf 900 Quadratmetern werden Damen- und Herrenmode sowie Wäsche angeboten.

14. September

Im Halberstädter Dom führen über 100 Sänger der Kantoreien Halberstadt und Stendal sowie das Orchester des Nordharzer Städtebundtheaters das Oratorium „Die letzten Dinge“ von Luis Spohr auf. Das Publikum ist begeistert, denn das Gotteshaus bietet eine hervorragende Akustik.

OB Hans-Georg Busch eröffnet das 2. integrative Behindertensportfest im Sportpark am Sommerbad. Schirmherr der Veranstaltung ist Sachsen-Anhalts Minister für Gesundheit und Soziales Gerry Kley. Rund 600 Sportler und Betreuer haben sich für die Wettkämpfe angemeldet. Mit integriert bei diesem sportlichen Wettkämpfen ist der Jubiläumslauf um den Gläsernen Mönch, 87 Läuferinnen und Läufer nehmen daran teil. Die Halberstädter Sportler schneiden gut ab. So siegt auf der kurzen Strecke Sirko Brauer. Bernd Thomas gewinnt die lange Distanz, die schnellste Frau ist Anja Deutschmann. Alle drei Sieger kommen vom MSV Eintracht Halberstadt.

17. September

Elf Monate nach dem Beschluss des Stadtrates über den Stadtbau beginnt die WGH mit dem Abriss der ersten Plattenbauten im Nordring. Etwa 455 Wohnungen nimmt das Unternehmen so aus seinem Bestand-rund drei Mill. Euro Fördermittel stehen dafür von Bund und Land zur Verfügung.

19. September

Im Gleimhaus widmet sich eine Ausstellung dem facettenreichen Schriftsteller Jean Paul. Sie ist unter dem Titel „Jean Paul–Unter der Hirnschale eines Riesen“ bis zum 10. November zu sehen. Diese ist übrigens in Deutschland die einzige und im Gleimhaus die größte Ausstellung, die es bislang gab, die sich mit dem Leben und Werken des Schriftstellers und Philosophen Jean Paul auseinandersetzt. Zur Ausstellung ist auch ein interessanter Katalog erschienen, der nicht als dickes Buch, sondern in fünf kleinen Heften in einer Box zu erwerben ist.

Einen Antrag auf Gewährung von Fördermitteln überreicht HaWoGe -Geschäftsführerin Beate Grebe dem Landesbauminister Karl-Heinz Daehre. Die HaWoGe plant im Nordring den Abriss von 406 Wohnungen.

Der VfB Germania Halberstadt veranstaltet seinen 1. Sponsoren-Stammtisch zum Thema „Wirtschaft und Sport – Sport und Wirtschaft“. Prominente Gäste sind u. a. Stefan Kretschmar, Olaf Stefansson sowie Bernd-Uwe Hildebrand vom Handballverein SC Magdeburg. Moderator der Veranstaltung ist Kay Metzger, der die Themen geschickt kombinierte.

20. September

Im Dart wurden die ersten Kreismeisterschaften in Halberstadt durchgeführt. Landrat Hennig Rühle überreicht dem Sieger Danny Winkelmann, den von ihm gestifteten Siegerpokal, einen weiteren Pokal bekommen Norman Richau, Matthias Wald und Veit Bilsing, die die Plätze zwei bis vier belegen.

Premiere hat im Nordharzer Städtebundtheater Shakespeares „Othello“ unter der Regie von Malte Kreuzfeld. Viel Lob ernten die Darsteller für ihre großartige Leistung von einem begeisterten Publikum.

21. September

Landrat Hennig Rühle übergibt während einer Dankeschönveranstaltung für die Hochwassereinsatzkräfte des THW einen neuen Einsatzwagen. Dieser wird künftig bei Einsätzen als Vorausfahrzeug für die Führungskräfte genutzt.

Zu einem zehnjährigen Jubiläumskonzert in der Aula des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums lädt der Singkreis dieser Schule ein. Das Konzertprogramm zeigt einen Querschnitt des Repertoires-jede Singkreisgeneration, jeder Stil wird beleuchtet. Die Stimmung ist unbeschreiblich, denn es sind auch eine Menge „Ehemalige“ gekommen.

Die Halberstädter Wohnungsgenossenschaft übergibt der Kindertagesstätte „Regenbogen“ einen Scheck in Höhe von 10 000 Euro. Dafür werden eine Schaukel, mehrere Rutschen und eine Wippe für die Kinder gekauft.

22. September

Spannend ist die Wahl des Bundestages in diesem Jahr. Es gibt den ganzen Abend ein Kopf-an-Kopf-Rennen, welches dann aber die SPD mit Hilfe der Grünen für weitere vier Jahre gewinnt. Tobias Marhold, als Direktkandidat der drei Nordharzkreise Wernigerode, Quedlinburg und Halberstadt, zieht für die SPD in den Bundestag. Er erhält mit seiner Partei insgesamt 44,9 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag bei 63 Prozent. Der CDU- Direktkandidat Markus Gorges erreicht nur 29,7 Prozent der Stimmen.

Bei den diesjährigen Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften für Männer und Frauen in der Leichtathletik im Wolfsburger VfL-Stadion erkämpfen sich die Athleten des VfB Germania Halberstadt den Titel. Einzelstarter Karsten Stammen ist Bester über 400 m mit 50,24 Sek. , im Weitsprung mit 6,58 m und beim Stabhochsprung erzielt er eine Höhe von 4,10 m. Ganz besonders kann sich die Frauen- Mannschaft des VfB Germania freuen, auch sie tragen den Sieg mit nach Hause.

3. September

Einen Scheck über 11 675,33 Euro für die Wallgrabenschule in Grimma erhält OB Hans-Georg Busch vom Betriebsrat der Halberstadtwerke.

Anlässlich des 200. Geburtstages von Carl Hasenpflug findet in der Plantage am Gedenkstein des Architekturmalers eine Kranzniederlegung statt. Fr. Dr. Antje Ziehr würdigt in ihrer Rede die Rolle und Bedeutung Carl Hasenpflugs in der romantischen Malerei.

24. September

Das Hasenpfluggemälde „Der Marktplatz zu Halberstadt“ hat einen neuen Besitzer. Henning Rühle, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Kreissparkasse, verkündet auf einer Festveranstaltung im Gleimhaus, dass die Kreissparkasse „den Hasenpflug“ für Halberstadt erworben hat und dem Städtischen Museum als Leihgabe zur Verfügung stellt.

25. September

Im Beisein vieler Gäste, Freunde und Weggefährten verabschiedet OB Hans-Georg Busch die langjährige Leiterin der Stadtbibliothek, Brigitte Schmola, in den wohlverdienten Ruhestand. Die bisherige Stellvertreterin, Birgit Sommer, übernimmt jetzt die Leitung des Hauses.

Feierlich wird der Hagebuttenweg nach mehrmonatiger Bauzeit freigegeben. 476 m der Straße werden als verkehrsberuhigter Bereich im Zweirichtungsverkehr mit Plateau-Aufpflasterung sowie bepflanzten Fahrbahneinengungen und vier öffentlichen Pkw-Stellplätzen angelegt. Der sechsjährige Till Kranz darf symbolisch das Band zerschneiden.

Der verantwortliche Grabungsleiter Friedrich Kunkel schließt mit seinen Mitarbeitern die Grabungen auf dem Domplatz ab. Die Archäologen konnten viel interessante Dinge bergen, so z.B. einen gut erhaltenen Kanal aus dem 16. Jahrhundert. Man vermutet, dass dieser Kanal als Abwasserkanal für die Domprobstei diene. Definitiv wird festgestellt, dass der alte Friedhof, der sich im Mittelalter auf dem Domplatz befand, als Begräbnisstätte bis ins 16. Jahrhundert diene. Beweis ist der Fund eines Ober- und Unterschenkelknochen eines Skeletts. Auch wurden Fundamentreste einer Schenke gefunden, die direkt vor dem Dom stand.

27. September

Im Gleimhaus findet anlässlich des 4. Internationalen Andreas- Werckmeister- Festes ein festlicher Musikabend statt. Während dieser Festveranstaltung wird die Ehrenmitgliedschaft in der Internationalen Andreas Werckmeister- Gesellschaft an Prof. Dr. Dieter Kober verliehen. Er ist auch Träger des Verdienstordens der Bundesrepublik „Erster Klasse“. Der gebürtige Halberstädter baute u. a. das berühmte Chicago Camber Orchester auf und hat sich einen Namen als Musikwissenschaftler und Pädagoge gemacht. Er schreibt gerade seine Lebenserinnerungen. Neben Vorträgen und Konzerten gibt es auch an beiden Veranstaltungstagen Exkursionen in die Orgelwerkstatt von Reinhard Hüfken, zu den Orgeln des Domes und der Martinikirche sowie zum John-Cage-Projekt in das Burchardikloster.

Bei Sanierungsarbeiten eines Hauses am Hohen Weg stürzt ein türkischer Bauarbeiter im dritten Obergeschoss in eine nicht gesicherte Treppenhauseöffnung in die Tiefe. Der 36-Jährige zieht sich schwere Kopfverletzungen zu, denen er im Krankenhaus erliegt.

28. September

Die gebürtige Halberstädterin und Gründerin des Vereins zur Förderung der Gemeinschaft der Halberstädter, Ilse Behrens, feiert mit etwa 100 Gästen aus Politik und Wirtschaft im Rathause ihren 85. Geburtstag.

OB Hans-Georg Busch würdigt in seiner Laudatio das „aufrichtige Engagement“ der 85-jährigen. Ihm sei keine Person bekannt, die sich derart für ihre Heimatstadt eingesetzt habe-obwohl sie seit mehr als 50 Jahren in Osterode lebt.

Zur Mitgliederversammlung am 9.06. verkündete Ilse Behrens die endgültige Auflösung des Vereins. Aus diesem Grund überreichte sie das letzte Vereinsgeld mit einer Gesamtsumme von 8 079 Euro. Als Empfänger durften sich das Gleimhaus, die Johanniskirche, die Marie-Hauptmann-Stiftung, die Martinikirche und die Ratslaube freuen.

Erfolgreich verteidigt Marco Lux vom Billardclub Halberstadt bei den Landesmeisterschaften der Jugend in Staßfurt seinen Titel als Landesmeister in der Freien Partie. Er bestätigt in den Spielen seine hervorragende Leistungsstärke, denn der Billardspieler gibt nicht eine einzige Partie ab.

29. September

Ein zahlreiches Publikum ist ins Rathaus gekommen, um dem Dresdener Klaviervirtuosen Peter Rösel zu lauschen. Im Rahmen der internationalen Kammermusikreihe „Stunde der Musik“ verzaubert er die Zuhörer mit Klängen von Mozart, Schumann und Schubert. Mit riesigem Beifall bedankt sich das Publikum.

30. September

Im Halberstädter Amtsgericht werden vier junge Männer im Alter von 23 bis 26 Jahren zu Haftstrafen verurteilt. Sie hatten am 22. Mai diesen Jahres einen 51-jährigen Autohändler in der Sargstedter Siedlung überfallen und schwer verletzt. Die beiden Hauptangeklagten bekommen Freiheitsstrafen von je zwei Jahren und sechs Monaten. Für die beiden anderen Täter gibt es Bewährungsstrafen.

1. Oktober

Prof. Dr. Rainer Neugebauer und Rektorin Prof. Dr. Marianne Assenmacher begrüßen an der Fachhochschule Harz die 500. Studentin für den Studiengang „Öffentliche Verwaltung“. Wenke Prokop kommt aus Elbingerode und freut sich auf ihr Studium.

Das Käthe-Kollwitz-Gymnasium feiert „180 Jahre Höhere Töchterschule - Umzug vor 90 Jahren in das prächtige Gebäude am Bismarckplatz!“ Das Schulfest beginnt mit einem 25 m langem Kuchenbüfett und endet mit einem feierlichem Orgelkonzert. Dieses wird vom Staatssekretär im Kultusministerium von Sachsen-Anhalt, Winfrid Willems, mit Bachs Präludium h-Moll eröffnet. Dann spielt Domkantor Claus-Erhard Heinrich, Vater zweier Gymnasiasten, u. a. Bachs berühmte „Toccatà“.

Im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“ siedelt sich das Medizintechnik-Unternehmen P. J. Dahlhausen & Co. GmbH aus Köln an. Gegründet wurde die Firma 1854 und stellt ein Sortiment von über 2 500 Artikeln für den Krankenhausalltag her.

Seit 177 Jahren gibt es in Halberstadt eine Schule für Hörgeschädigte. 1825 gründete Karl Gottlieb Bredow eine Taubstummenschule. Der Unterricht wurde zuerst in den Räumen der Liebfrauenkirche, dann im Katzenplan 3 und schließlich im Stederschen Hof in der Trillgasse gehalten. 1876 ging die Anstalt wieder zurück in das Liebfrauenstift. Erst 1880 erhielt sie dann ein eigenes repräsentatives Schulgebäude in der jetzigen OdF-Straße (jetzt Miriam-Lundner-Schule). Bis zum Ende des Krieges war das Gebäude Lazarett und wurde am 8 April 1945 zerstört, aber wieder aufgebaut. 1973 wurde dann für rund zehn Mill. DM das jetzige Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte am Spiegelsbergweg (damals Tamara-Bunke-Schule) errichtet. Hier wohnen und lernen 270 Schülerinnen und Schüler aus ganz Sachsen-Anhalt.

3. Oktober

Am „Tag der Einheit“ gibt es im Rathaussaal ein Festkonzert, gestaltet vom Frauenchor Wegeleben und der Chorgemeinschaft Halberstadt. Das Publikum spendet mit seinem Eintritt eine Summe von 427,53 Euro für den Wiederaufbau der Ratslaube.

Die Freimaurerloge „Friedrich zur Morgenröte“ wurde vor 100 Jahren in Halberstadt gegründet. Mit einem öffentlichen Festakt wird das Jubiläum im Rathaus begangen. Die Festrede hält Alt-Großmeister Prof. Dr. Klaus Horneffer. Die Loge musste sich 1935 unter dem Druck der Nazis auflösen, bis 1945 und später traf man sich in vertrauten Zirkeln.

Friedrich-Willhelm Schröter gründete 1990 in seinem Elternhaus den Freimaurer-Verein „Friedrich zur Morgenröte“.

4. Oktober

Im Nordharzer Städtebundtheater hat die Neuinszenierung der Oper „La Bohème“ von Giacomo Puccini Premiere. Die Regie lag in den Händen von Holger Pototzki.

5. Oktober

Der letzte Verkehrsturm aus DDR-Zeit, der letzte in Sachsen-Anhalt, wird in der Friedrich-Ebert-Strasse /Ecke Strasse des 20. Juli abgebaut. Fachleute trennen das Metallgerüst vom Fundament. Anschließend wird er nach Stendal zu seinem neuen Bestimmungsort gebracht.

7. Oktober

Grosse Freude herrscht im St.-Salvatore-Krankenhaus. Die Drillinge Sina, Sahra und Tom erblicken das Licht der Welt. Sehr glücklich über ihre Kleinen sind die aus Rieder stammenden Eltern Daniela und Andreas Gawantka.

9. Oktober

In der Firma Schwenke -Beton im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“ bricht in einer Leichtbauhalle ein Feuer aus. Die Hauptberufliche Wachbereitschaft Halberstadt wird um 23.53 Uhr alarmiert. Trotz des schnellen Einsatzes der Wehren werden etwa zwei Drittel des 350 Quadratmeter großen Gebäudes ein Raub der Flammen. Der Schaden wird auf 60 000 Euro geschätzt.

11. Oktober

An drei Tagen findet im Tagungshotel Heine der Rittertag der Provinzial-Sächsischen Genossenschaft des Johanniterordens statt. Der Orden ist Teil des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche und am meisten bekannt durch die Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH). Höhepunkt ist am dritten Tag der Festgottesdienst im Dom mit der Domgemeinde.

Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens gastiert der Circus „Charivari“ fünf Tage in der Domstadt. Zu dem reisendem Unternehmen gehören 60 Mitarbeiter, 70 Tiere und 61 mitgeführte Fahrzeuge. Für 1 000 Personen bietet das Zelt Platz. Der letzte Direktor des DDR-Staatszirkus „Busch-Berolina“, Jochen Fleischmann, gründete 1992 zusammen mit seiner Frau Petra das Unternehmen. „Charivari“ bedeutet soviel wie „buntes Durcheinander“.

12. Oktober

Weit über 300 „Ehemalige“ (Schüler, Lehrer und Trainer) sind in die Domstadt gekommen, um den 50. Gründungstag der ehemaligen Kinder- und Jugendsportschule zu feiern. Diese sportliche Einrichtung hat nicht nur Schülerinnen und Schüler zum Abitur geführt, sondern auch erfolgreiche Sportler hervorgebracht, vom DDR-Meister bis zur Olympiasiegerin. Die große Sportgala im AOK-Bildungszentrum wird ein Abend voller Erinnerungen. Die kleine Ausstellung mit Fotos und Zeitdokumenten von Hellmut Wilke ist ständig umlagert.

13. Oktober

Im St.-Salvator-Krankenhaus wird das 500. Kind in diesem Jahr geboren. Stolz hält Nicole Brückner aus Gröningen ihren Sohn Philipp im Arm, der ein Gewicht von 4 125 g hat und 54 cm lang ist.

14. Oktober

Anlässlich der Aufnahme des Landschaftsparks Spiegelsberge in das Landesprojekt „Gartenträume - Historische Parks in Sachsen-Anhalt“ wird die Informationstafel am Eingang zu den Spiegelsbergen enthüllt.

Der Leiter des Straßenbauamtes, Rolf Barner, wird in den Ruhestand verabschiedet. Über 100 Mitarbeiter, Freunde, Vertreter aus Politik und zahlreiche Bauunternehmer gratulieren ihm zu seinem 65. Geburtstag. Sein Nachfolger wird Werner Bleßmann. Der Jubilar hatte um Spenden für die Ratslaube gebeten. Auf diese Weise sind rund 1 500 Euro zusammengekommen.

16. Oktober

Eiserne Hochzeit feiern Magdalena und Karl Reitzig aus Halberstadt. Dazu gibt es Glückwünsche von der Stadtverwaltung.

Erstmals findet in der Rathauspassage an zwei Tagen eine Zeitarbeitsmesse statt. Organisiert wird diese vom Centermanagement, Halberstädter Arbeitsamt und den fünf Zeitarbeitsfirmen Adecco, Manpower, randstad, Tuja und Zag.

Der Direktor des St.-Salvator-Krankenhauses, Prof. Dr. Klaus Bergall, und Landrat Hennig Rühle begrüßen den neuen Chefarzt Dr. Rüdiger Birr. Er ist Spezialist auf dem Gebiet der Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-Chirurgie. Dafür gibt es nun im Krankenhaus eine eigene neue Klinik.

Das Unternehmen Primed feiert erneut Richtfest, diesmal für das Logistikzentrum der HA2-Medizintechnik im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“. Es dient dann als Lager- und Umschlagplatz für medizintechnische Produkte. Auch ein Verwaltungsgebäude und Labor werden eingerichtet.

17. Oktober

Die Preisträger des Fassadenwettbewerbes 2001 stehen fest. Die Auszeichnungen finden in fünf Kategorien statt. Den ersten Platz belegt in der Kategorie I, Fachwerkgebäude, die Judenstraße 25/26. Kategorie II, Gebäude des Historismus und bis Ende der 30er Jahre, Robert-Koch-Straße 3. In der Kategorie III Baulücken im historischen

Umfeld, gibt es keinen Preisträger. Kategorie IV, Gewerbebauten, erhält das Gründer- und Gewerbezentrum des Landeskreises Halberstadt in der Tschaikowski-Strasse. In der letzten Kategorie V, sonstige Gebäude, bekommt die Thomas-Müntzer-Straße 49/50 einen Preis.

18. Oktober

Im brandenburgischen Niedergörsdorf werden an drei Tagen die Meisterschaften im Kartsport ausgetragen. Der Halberstädter Marco Krüger wird ADMV-Meister des Jahres 2002.

19. Oktober

Gisela Baxmann erhält auf dem Landesturntag in Halle den Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes und die Ehrennadel in Silber. Damit werden ihre Verdienste als Trainerin und bei der Entwicklung des Turnsports im Harz gewürdigt.

21. Oktober

Die ehemaligen Mitarbeiter des städtischen Baudezernates, Rudolf Steinhagen und Ulrich Mund, präsentieren der Presse historische Planungsunterlagen der Stadt. Diese lagerten über Jahre auf dem Dachboden in dem Kreuzgang der Liebfrauenkirche. In mühevoller Kleinarbeit wurden sie entstaubt, gesichtet und geordnet. Es handelt sich hierbei u.a. um Bebauungspläne des Sonntagsfeldes um 1900, Wiederbebauungspläne für das Stadtzentrum aus dem Jahre 1945 und Pläne aus den Jahren 1980.

22. Oktober

Beim Malwettbewerb der NOSA und der Deutschen Bahn entwerfen Schüler Werbeplakate für den „Harz-Express“. Der erste Preis geht an Sandra Fredersdorf aus Halberstadt. Es wurden über 300 Zeichnungen eingereicht.

Halberstadt und weitere 128 Städte haben sich am Wettbewerb der Deutschen Stiftung Denkmalschutz beteiligt. Zwölf Städte aus Sachsen-Anhalt erhalten von der Wettbewerbskommission im Rahmen städtebaulicher Veränderungen für deren denkmalgeschützte Umsetzung eine Auszeichnung. Die Stadt Halberstadt wird in Magdeburg als einzige Stadt mit der Goldplakette ausgezeichnet.

24. Oktober

Eine neue Pumpstation wird auf dem Gelände des Burchardiklosters in Betrieb genommen, sie ist für die gesamte Klosteranlage ausgelegt. Der Anschluss wurde mit Hilfe von Jugendlichen, die im Rahmen eines europäischen Jugendcamps dort weilten, vorbereitet. Unter Anleitung von Fachleuten konnte die Anlage mit Jugendlichen ohne Berufsabschluss installiert werden.

25. Oktober

„Lieben Sie Brahms“ so lautet das Motto des ersten Sinfoniekonzertes der neuen Theatersaison. Es erklingen Werke von Johannes Brahms und Wolfgang Rihm. Solist des Abends ist der berühmte Kölner Pianist Alfons Kontarsky. Die Konzertleitung lag in den Händen von Johannes Rieger.

26. Oktober

Im Rahmen der feierlichen Übergabe des zweiten Bauabschnittes beim Wiederaufbau der historischen Ratslaube durch Kulturdezernenten Dr. Michael Haase, findet im Anschluss im Rathaus ein Benefizkonzert verschiedener Chöre statt. Dabei kommen 779,30 Euro zusammen. Der zweite Bauabschnitt kostete insgesamt 150 000 Euro

27. Oktober

Der erste schwere Herbststurm des Jahres richtet in der Stadt und im Landkreis erhebliche Schäden an. Mit 140 km/h entwurzelt er Bäume, fegt Ziegel von den Dächern und zerstört Stromleitungen.

29. Oktober

In der Klussiedlung wurden neue Wasserrohre, Abwasserkanäle, Strom- und Gasleitungen verlegt. Die Gesamtsumme der Baumaßnahme betrug 750 000 Euro. Baudezernent Rainer Schöne betätigt offiziell den Knopf, damit die neue Hebestelle in Betrieb gehen kann.

30. Oktober

Eine Überraschung gibt es vor der Stadtratssitzung! Jörg Brückner, Leiter der Dienststelle Wernigerode des Landeshauptarchivs Sachsen-Anhalts, und Archivarin Jeanette Krämer präsentieren im Rathaussaal das Original der Halberstädter Ehren-Urkunde für Fürst Otto von Bismark. Sie galt als verschollen. Der Heimatforscher Günter Focke hatte zuvor in mühevoller Kleinarbeit originalgetreu eine Kopie nach einer Postkarte hergestellt.

Leider muss das Original wieder ins Archiv zurück. Es ist Eigentum der Familie von Bismarck.

1. November

In der Tschechowstrasse 1, im Wilhelm-Pieck-Ring, wird das „Haus der Familie“ feierlich eingeweiht. Träger dieser Einrichtung ist das Diakonische Werk Wolfsburg e.V. Das Modellprojekt sieht u.a. vor, in diesem Wohngebiet, wo viele Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger wohnen, diese aus der Anonymität der Plattenbauten herauszubringen.

Der dritte Halberstädter Weihnachtstaler wird geprägt. Er wiegt 15 g und ist 35 mm groß. Auf der Vorderseite ist das Hauptmotiv des Weihnachtsmarktes mit Rathaus und Martinikirche zu sehen und auf der Rückseite sind Gleim und Spiegel abgebildet. Der Weihnachtstaler macht auf das Gleimjubiläum 2003 aufmerksam. Käuflich kann man ihn in der Halberstadt-Information erwerben.

Zwei Halberstädter Unternehmen begehen das zehnjährige Betriebsjubiläum. Der Malerfachbetrieb Schmidgunst & Hermann weiht anlässlich dieses Ereignisses seine neuen Betriebsräume in der Doris-Korte-Straße ein. Der Ingenieur- und Holzbaubetrieb Freckmann & Wessel GmbH feiert mit Gästen, Geschäftspartnern und Freunden sein Betriebsjubiläum in der Gaststätte „Am Bullerberg“.

Der Leiter des Amtes für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung der Kreisverwaltung, Adolf Swiderski, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Zwölf Jahre stand er diesem Amt vor. Seine Nachfolgerin wird Christine Sapandowski.

3. November

Mit einer feierlichen Veranstaltung werden die fünften Kinder- und Jugendliteraturtage der Stadtbibliothek „Heinrich Heine“ eröffnet. Durch Kulturdezernent Dr. Michael Haase, der die Grußworte spricht, wird die neue Bibliotheksdirektorin Birgit Sommer offiziell in ihr Amt eingeführt. Auf insgesamt 77 Veranstaltungen lesen 25 Autoren an verschiedenen Veranstaltungsorten in der Domstadt sowie im Kreisgebiet aus ihren Werken.

6. November

Eine Schülergruppe vom Gymnasium Martineum fährt nach Pirna, um ihre Spende in Höhe von 3 000 Euro dem DRK-Kreisverband zu überreichen. Damit wird ein gebrauchtes behindertengerechtes Fahrzeug ausgestattet. Die Anteilnahme der Schüler an den einzelnen Schicksalen der Flutkatastrophe ist groß.

Der älteste gummiverarbeitende Betrieb Teguma, feiert die Fertigstellung von einem neuen Büro- und Verwaltungsgebäude. Teguma blickt auf eine 150-jährige Geschichte zurück. Geschäftsführer Bernd Meyer zeigt dem Landrat Hennig Rühle, dem Stadt- und Wirtschaftsförderer Kurt Steffen und dem Wirtschaftsförderer des Landkreises Wolfgang Holz die Fabrikhallen in der Bleichstrasse 2.

7. November

Die Berufsbildende Schule am Domplatz erhält einen neuen Namen: „Geschwister-Scholl-Schule“. Landrat Hennig Rühle übergibt das Namensschild an den Schulleiter Karl-Heinz Grunenberg. Die Namensgebung findet in einem feierlichen Rahmen in der Aula statt. Dies ist ein Kreistagsbeschluss vom 19. Dezember vorigen Jahres.

8. November

Die Firma Koch-Druck begrüßt viele Gäste zur offiziellen Einweihung des Erweiterungsbaues „Am Sülzegraben“. Andreas Koch, der Firmenchef, dankt vor allem den am Bau beteiligten Firmen für die gute Arbeit, denn während der Bauphase ging die Produktion weiter. Derzeit sind 24 Mitarbeiter und drei Auszubildende bei Koch-Druck beschäftigt.

Die Polizei nimmt einen 38-jährigen Familienvater fest. Der Mann meldet sich über ein Handy bei der Polizei und stellt eine Lösegeldforderung von 500 000 Euro und möchte einen Fluchtwagen bereit gestellt bekommen, ansonsten tötet er seine beiden Kinder, neun und dreizehn Jahre alt. Die Polizei stellt den Familienvater in der Wohnung. Gegen ihn wird ein Haftbefehl erlassen. Die beiden Kinder sind wohlauf.

9. November

In der Sporthalle des Sport- und Freizeitentrums findet die Hallen-Kreismeisterschaft der C-Junioren statt. Die Verbandsliga-Fußballer vom VfB Germania Halberstadt I gewinnen in der Finalrunde ungeschlagen den Kreismeistertitel. Die Auszeichnungen nehmen der Vize-Präsident des Kreisfachverbandes Fußball und Verantwortlicher für den Nachwuchs, Heins Lüddecke, sowie Staffelbeauftragter Helmut Schröder vor.

Drei Karateka aus der Domstadt nehmen an den Deutschen Meisterschaften in Pfarrkirchen (Bayern) teil. Josephin Pump holt sich gleich zwei Meistertitel einmal im Kata- Bereich und auch im Kumite kann kein anderer ihr das Wasser reichen. Annabell Perkuhn (Kata) nimmt die Bronzemedaille mit nach Hause. Die dritte Halberstädter Sportlerin, Fredericke Drüg (Kata), die als Titelanwärterin angetreten ist, muss sich am Ende mit einem vierten Platz begnügen.

11. November

Vor zehn Jahren eröffnete Martina Becker in der Dominikanerstraße ihre Altstadtboutique. Jetzt befindet sich das Bekleidungsgeschäft in der Vogtei/ Ecke Trillgasse.

13. November

Eine Tagung zum Thema Rechtsextremismus findet in den Räumen der Mahn- und Gedenkstätte Langenstein-Zwieberge statt. Organisatoren sind die Halberstädter Verwaltungsstelle der IG Metall und die Otto-Brenner-Stiftung. Aufgaben und Anliegen des Vereins „Halberstadt Aktiv“ stellt Matthias Rolsener, Mitglied des Bündnisses gegen Gewalt in Halberstadt, vor. Zu den Aktivitäten zählen Kunstwettbewerbe und Rockkonzerte gegen Gewalt und die Aktion „Noteingang“ und Aufkleber an Häusern, die Bedrohte zeigen, dass sie dort Zuflucht und Hilfe finden. Nach den Referaten diskutieren die Anwesenden rege.

15. November

Reservisten aus Osnabrück helfen bei der Sanierung des Burchardi-Klostergartens. Schon bei der Instandsetzung des russischen Ehrenfriedhofs halfen die sieben Männer bereits vor einigen Monaten. Auch im kommenden Jahr wollen sie einen weiteren Arbeitseinsatz in der Domstadt leisten.

Die ersten Mieter beziehen ihre Wohnungen am Hohen Weg. Das „Wohnen am Dom“ ist Realität geworden. Es sind insgesamt 106 Wohnungen entstanden - vormals waren es 126. Auch wurde die Zahl der Gewerbeeinheiten von zwölf auf acht reduziert. Mit insgesamt fünf Mill. Euro Finanzvolumen ist es das größte Bauvorhaben der Stadt.

16. November

Beim diesjährigen Lions- Benefiz -Ball werden 7 700 Euro für zwei Projekte in Halberstadt gespendet. Der Verein „Kinder von Tschernobyl“ erhält 5 200 Euro sowie die Moritzkirche 2 500 Euro für die Sanierung.

Im Rathaus erhalten 42 Studierende der Fachhochschule Harz durch Ministerpräsident Wolfgang Böhmer ihre Diplome. 27 Verwaltungswirte und 15 Verwaltungsökonome haben ihr Studium in der Domstadt beendet.

17. November

Das zehnjährige Firmenjubiläum feiert die Firma Gmyrek, Wurstwarenfabrik in Harsleben. 70 Mitarbeiter beschäftigt das Unternehmen, die insgesamt 25 verschiedene Wurstsorten herstellen.

19. November

In der Straße Unter den Zwicken beginnen die Abrissarbeiten. Dort wird ein Neubau der Hochschule Harz entstehen. Für 6,4 Mill. Euro werden außerdem drei historische Gebäude am Domplatz umgebaut. Bis zu 500 Studenten des hiesigen Fachbereichs der Verwaltungswissenschaften werden hier beste Voraussetzungen zum Lernen vorfinden. Im Frühjahr 2004 soll mit dem Hochschulbetrieb begonnen werden.

Ab sofort ist Janette Schröder unter der Telefonnummer 50 10 55 für Bürger der Stadt, deren Sorgen und Probleme Ansprechpartner der Stadtverwaltung. Nach einer mehrmonatigen Testphase gibt es jetzt offiziell das Ideen- und Beschwerdemanagement.

20. November

Kay Metzger, Intendant des Nordharzer Städtebundtheaters übergibt Theaterpatenschaften an zwei Schülertheatergruppen und sechs Schulen aus dem Harzgebiet. Mitinitiatorin ist Antje Vollmer, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages. Die Schüler erhalten drei kostenlose Eintrittskarten zu Aufführungen des aktuellen Spielplanes, um sie so an die Kunst heranzuführen.

21. November

Sonja Graffschack, erfolgreiche Halberstädter Handballerin, feiert ihren 75. Geburtstag. 1947 begann ihre aktive Karriere. So wurde sie in die Nationalauswahl der DDR (1949) berufen. Von 1954 bis 1957 war die Halberstädterin Kapitän der DDR-Auswahl. Später übte sie eine Übungsleitertätigkeit aus. Auch heute ist sie nicht untätig. So organisiert sie alle fünf Jahre in der Domstadt eine Traditionsveranstaltung.

Im Gleimhaus wird die Zinnfiguren-Ausstellung „Von Homer über Gleim und Goethe zu Umberto Eco - Zinnfiguren illustrieren Literatur“ eröffnet. Bis Februar 2003 können insgesamt 100 verschiedene Motive aus Werken literarischer Klassiker betrachtet werden. An einigen Tagen findet ein öffentliches Zinngießen statt.

22. November

Das Land Sachsen-Anhalt zeichnet die Schüler aus dem Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in Halberstadt mit dem Schülerfriedenspreis aus. Kultusminister Jan-Hendrik Olbertz übergibt die Auszeichnung. Die ehemaligen Schülerinnen Yvonne Dombrowsky, Sahra Haring, Maria Blaschek und Janine Sandkuhl freuen sich über diese Ehrung.

24. November

Der Südwestrundfunk zeigt heute um 22.35 Uhr einen Dokumentarfilm über die Domstadt. Schwerpunkte sind Recherchen über Schlachtfelder im Zweiten Weltkrieg. Das Städtische Museum stellte Originalaufnahmen für den Beitrag zur Verfügung.

„Die kleine Meerjungfrau“ ist das diesjährige Märchen für die Vorweihnachtszeit. Inhaltlich basiert das Stück auf der Vorlage des dänischen Dichters Hans Christian Andersen.

25. November

An allen Ortseingängen der Domstadt verkünden nun Hinweisschilder, dass seit April 2000 Halberstadt zur „Deutschen Fachwerkstraße“ gehört. Über 100 Städte sind Mitglied dieser Vereinigung.

26. November

Auf der letzten Tagung des Jugendparlaments im Rathaus wird ein neuer Vorstand gewählt. Er besteht aus Susann Dietrich als Vorsitzende, Sebastian Mielke ist Stellvertreter und zum Haushaltsvorsitzenden wird Matthias Krätzer benannt.

Wie in jedem Jahr wird auf der Bühne des Holzmarktes feierlich der Weihnachtsmarkt eröffnet. 400 Glühlampen schmücken den großen Weihnachtsbaum vor der Martinikirche. Die 17-jährige Halberstädter Schülerin Sahra Roth ist das diesjährige Christkindel. Die zwölf Meter hohe Weihnachtspyramide bekommt erstmals fünf Figuren. Premiere haben die „Weihnachtshöfe“ in der Altstadt. Sie laden am ersten Adventssonntag erstmals zum Kaufen, Gucken, Basteln und Verweilen ein. Auch die schon traditionelle Kunsteisbahn erfreut wieder Groß und Klein. Bis zum 22. Dezember herrscht das vorweihnachtliche Treiben in der Domstadt.

28. November

Der Innenminister Klaus Jeziorsky und Landrat Hennig Rühle zeichnen fünf Helfer der Flutkatastrophe mit der Hochwasser-Medaille des Landes aus. Geehrt werden Thomas Moritz vom THW Halberstadt, Daniel Wüstemann vom DRK Quedlinburg/ Halberstadt, Steffi Volkmann vom Arbeiter-Samariter Bund Halberstadt/ Wernigerode, Gido Maak von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft Halberstadt und Matthias Reiter vom Malteser Hilfsdienst Wernigerode.

29. November

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums des Halberstädter Kegelsports überreicht der Präsident des Landessportbundes Sachsen-Anhalts, Heinz Marciniak, den Sportlern im Auftrag des Bundespräsidenten Johannes Rau die Ehrenmedaille.

Die Abteilung Fußball des VfB Germania Halberstadt wird mit einem der bedeutendsten Preise auf dem Gebiet der Nachwuchsförderung, dem „Grünen Band“ ausgezeichnet. Zwei Namen sind mit dieser Ehrung besonders verbunden. Detlef Rutzen und Trainer Frank Rathsack.

30. November

Erstmals werden im FSZ „Sea-Land“ die Halberstädter Stadtmeisterschaften im Schwimmen ausgetragen. Sie finden eine große Resonanz, denn Oberbürgermeister Hans-Georg Busch begrüßt über 200 Schwimmerinnen und Schwimmer, begeisterte Zuschauer und Ehrengäste. 25 Stadtmeister (Jahrgänge 1986-1997), die vom Halberstädter Schwimmverein, der DLRG und dem Sportclub Halberstadt kommen, werden ermittelt.

In Leipzig wird Uta Häring, die seit 1998 in Halberstadt lebt, zur besten deutschen Orgelbauerin gekürt. Innerhalb von fünf Stunden baute und intonierte sie eine Metallpfeife und gewann den praktischen Leistungswettbewerb in ihrer Zunft. Die 23-Jährige begann vor fünf Jahren bei der Halberstädter Orgelbaufirma reinhard Hüfken ihre Lehre als Orgel- und Harmonienbauerin. Demnächst beginnt sie mit dem Musikunterricht,

um die Königin der Musikinstrumente selber spielen zu können.

1. Dezember

Viele Besucher zieht es am ersten Advent nach Klein Quenstedt zum weihnachtlichen Mühlenmarkt. Bei Glühwein, Kaffee, Gebäck genießen viele Gäste die vorweihnachtliche Atmosphäre. Interessierte schauen beim Spinnen zu und natürlich gibt es für die kleinen Gäste auch ein Weihnachtsmärchen.

Die 13 Beschäftigten des Orthopädie-Meisterbetriebs Kurt Heidemann in der Vogtei 23/24 feiern ihr 50-jähriges Firmenjubiläum. Der heutige Inhaber ist Joachim Quiliz. Stets ist das Team bemüht, seine Kunden freundlich und individuell zu beraten. Seit 1991 gibt es in Osterwieck und seit 1998 in Bad Suderode eine Filiale.

2. Dezember

Der Betreuungsverein Halberstadt feiert sein zehnjähriges Bestehen. Bürger mit geistigen Behinderungen, seelisch Kranke und andere Problemgruppen werden vom o.g. Verein bei Dingen des täglichen Lebens unterstützt. Die acht Mitarbeiter betreuen rund 300 Bürger im Landkreis Halberstadt.

4. Dezember

Grund zur Freude haben die Mitarbeiter des Museums Heineanum. Der neue Mehrzweckraum, 29 900 Euro wurden investiert, wird von einer Schülergruppe mit einer Bastelstunde eingeweiht. Die Museumspädagogin Evelyn Winkelmann fertigt mit den Hortkindern der Kita „Sputnik“ einen Vogelkalender.

5. Dezember

„Papagei und Co“, die Tiershow der Brüder Bussenius, hat mit neuen Papageien Premiere in der Halberstädter „Walter-Gemm Schule“. Mit erstaunlichen Leistungen überzeugen die drei 25 Wochen alten „Künstler“. Gleichzeitig schließt die Klasse 5 b eine neue Tierpatenschaft über einen Esel ab.

Händels Oper „Julius Caesar“ wird zum ersten Mal in der Domstadt aufgeführt. Zuvor gab es Ende November in Quedlinburg die Premiere. Ein Countertenor singt ebenfalls erstmals auf der hiesigen Theaterbühne. Denis Lakey konnte für diese Partie gewonnen werden. Die Spielleitung lag in den Händen des Oberspielleiters Schauspiel, Malte Kreuzfeldt.

6. Dezember

Zugunsten des Kinderhilfswerkes der Vereinten Nationen UNICEF findet im Großen Haus des Nordharzer Städtebundtheaters ein Benefizkonzert statt. Als Mitglied der UNICEF Magdeburg engagierte sich im Vorfeld die Halberstädter Kinderärztin Gisela Lotz bei der Organisation dieser Veranstaltung, dessen Schirmherr OB Hans-Georg Busch ist. So zeigen u.a. Musikstudenten der Hochschule für Musik Detmoldt und der Kirchenchor Wernigerode ihr Können.

Natürlich sind auch Solisten des Halberstädter Theaterorchesters und Marie-Luise Lorenz dabei. An diesem Nikolausabend kommen 2 938 Euro für Aids-Waisen in Afrika zusammen.

7. Dezember

Vanessa heißt das 600. Kind, welches im St.-Salvator-Krankenhaus, geboren wird. Die glückliche Mutter Astrid Bethke aus Blankenburg erhält herzliche Glückwünsche von Chefarzt Dr. Dieter Ulrich.

9. Dezember

In Anwesenheit zahlreicher Vertreter aus Politik und Wirtschaft der Stadt und des Landkreises wird im Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“ der Grundstein für die Firma ItN Nanovation GmbH gelegt. Sechs Mill. Euro investiert die Firma in eine neue Produktionsanlage, diese stellt hocheffiziente keramische Filtermembranen her. Das Saarbrücken-Unternehmen wurde erst 2 000 aus der Taufe gehoben.

13. Dezember

Vor dem Gebäude des Hauptbahnhofes weihen Christiane König von der Halberstadt-Information und Kulturdezernent Dr. Michael Haase eine neue Info-Tafel für Touristen ein, die alle wichtigen Details zum Aufenthalt in der Domstadt enthält.

Stolz präsentiert Dr. Adolf Siebrecht als Herausgeber das neue Halberstadt-Buch „Halberstadt – Vom Bischofssitz zur Hansestadt.“ Fachleute und Hobbyhistoriker hatten sich innerhalb des Projektes „Orte deutscher Geschichte“, das die Robert-Bosch-Stiftung ins Leben gerufen hat, wichtige Entwicklungsetappen des mittelalterlichen Halberstadts erkundet und aufgearbeitet. So beleuchten 20 Autoren in 36 Beiträgen interessante geschichtliche Details. Für 25,50 Euro ist dieses Buch zu erwerben.

15. Dezember

Vor zahlreichen Gästen wird im Städtischen Museum eine neue Sonderausstellung eröffnet. Bis zum 16. Februar nächsten Jahres können Interessierte zum Thema „Andere Zeiten, andere Götter“ Glaubensrelikte früherer Zeiten bestaunen. Aus dem Fundus des Städtischen Museums stammen die meisten Exponate.

„Jüdisches Leben in Kairo, eine Spurensuche“ heißt die neue Sonderausstellung im Berend-Lehmann-Museum. Zu sehen sind Fotografien von Gundula Tegtmeier.

In Magdeburg werden an zwei Tagen die Landesmeisterschaften im Judo in der Altersklasse U11 ausgetragen. Sabrina Heßler und Florian Kipper werden Landesmeister. Mit einem dritten Platz können Kevin Beck und Stefan Heider die Heimreise antreten. Zuvor fanden im November in Burg die Bezirksmeisterschaften statt. Auch hier setzte sich Sabrina Heßler vom VfB Germania durch und gewann den Bezirksmeistertitel. Jan Dworak wurde Vizemeister.

16. Dezember

Zum Gedenken an Margarete Schraube, die am 21. März 2003 100 Jahre alt geworden wäre, erscheint eine neue Broschüre mit dem Titel „Aus dem Leben der Halberstädter Studienrätin Margarete Schraube.“ Herausgegeben von den Autoren Mirco Grusche vom Geschichtsverein und der Mitarbeiterin des Schraube-Museums, Gisela Schulz. Erhältlich ist dieses Jubiläumsheft in den Buchhandlungen im Landkreis, in der Martinikirche, im Städtischen Museum und im Schraube-Museum.

17. Dezember

Neben den Bischofsbrötchen gibt es nun auch das Halberstädter Bischofsbrot. Wiederum zehn Cent des Verkaufspreises gehen auf das Sonderkonto zur Vorbereitung der Bistumsfeier im Jahr 2004.

20. Dezember

Ihren 104. Geburtstag feiert Schwester Berta Israel im Diakonissenmutterhaus des Cecilienstiftes. 80 Jahre lang hat sie sich in verschiedenen Orten um hilfsbedürftige Menschen oder Kranke gekümmert. Die Jubilarin liest noch täglich ihre Zeitung und nimmt am gesellschaftlichen Leben der Schwesternschaft teil.

21. Dezember

Erstmals gewinnen die Fußball-Frauen des VfB Germania in der Sporthalle „Völkerfreundschaft“ den Hallenkreismeistertitel. Die ersten drei Teams bekommen je einen Pokal und qualifizieren sich für die Endrunde der Harzmeisterschaft.

24. Dezember

Mit dem Heiligen Abend zieht auch der Winter ein. Ein Eischaos nicht nur im ganzen Kreis Halberstadt, sondern bundesweit. Die Einsatzkräfte des Winterdienstes haben alle Hände voll zu tun. Durch den starken Regen überfrieren Wege und Straßen in nur kurzer Zeit. Ein Gehen auf den Fußwegen ist fast unmöglich, zu mehr als 20 Einsätzen wird die Freiwillige Feuerwehr am 24. und 25. Dezember gerufen.

Wie in all den Jahren zuvor, hat auch an diesem Heiligen Abend die Wärmestube in der Domstadt geöffnet. Es gibt ein Festessen: Rouladen, Rotkohl und Kartoffeln, ein paar Süßigkeiten und das wichtigste, eine herzliche Aufnahme für jene, die wenig freundlich vom Schicksal behandelt werden.

Das Halberstädter Klubhaus ist verkauft. Olaf Bubeleber aus Vechelde und seine Ehefrau Cornelia sind die neuen Inhaber. Genaue Vorstellungen über die Nutzung des Objekts sind noch nicht bekannt. Im Grundbuch ist die Immobilie mit 1,5 Mill. Euro belastet.

28. Dezember

In diesem Jahr starten 176 Teilnehmer beim traditionellen Karpfenlauf. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Spaß an der Bewegung und schließlich kann man auch an der Verlosung von 34 frischen Karpfen teilnehmen, die die AOK Halberstadt sponserte.